Oh! OBERHAUSEN

Das Stadtmagazin aus Oberhausen

Ausgabe 83 | Dezember 2026/Januar 2027

www.oh-stadtmagazin.de

oh_online_ | Oh Online
ohonline | Oh! Online



WEIHNACHTEN IN DER STADT
Die schönsten Märkte

MULTIFUNKTIONSKOMPLEX
Osterfeld feiert Eröffnung

Die 80er live

ZEITREISE IN EIN UNVERGESSLICHES JAHRZEHNT

Anzeige

SÜDAFRIKA

EIN LAND VOLLER UNVERGESSLICHER MOMENTE











Im Juni durfte ich **Südafrika** bereisen und war sofort begeistert. **Kapstadt** beeindruckt mit seiner einzigartigen Lage zwischen Bergen und Meer. Besonders schön waren der Ausblick vom **Tafelberg** und die **bunten Häuser im Viertel Bo-Kaap**.

Auch ein Ausflug zum **Kap der Guten Hoffnung** durfte nicht fehlen. Die raue Küste und die beeindruckende Landschaft waren unvergesslich. Anschließend besuchten wir die berühmten **Pinguine am Boulders Beach**, die man aus nächster Nähe beobachten kann.

Weiter ging es über **Stellenbosch** nach **Franschhoek**. Die charmanten Orte, **malerischen Weinberge** und eine Weinprobe machten diesen Teil der Reise zu einem besonderen Genuss.

Ein echtes Highlight war die **Safari in der Amakhala Bush Lodge**. Die wilden Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu erleben und mit etwas Glück fast alle der berühmten „Big Five“ zu entdecken, war einfach faszinierend.

Mein Fazit: Südafrika vereint atemberaubende Landschaften, faszinierende Tierwelt und kulinarische Erlebnisse. Ein vielseitiges Reiseziel, das mich begeistert hat und das ich jedem ans Herz legen kann!

**Sie möchten Südafrika auch kennenlernen?
Ich berate Sie sehr gerne und helfe Ihnen dabei,
Ihre ganz persönliche Traumreise zu planen!**

Alicia Czirnek, Büroleitung

Im Herzen von Sterkrade am Kleinen Markt – persönlich, telefonisch, per Video-Beratung und per E-Mail. Für persönliche Besuche empfehlen wir wegen der großen Nachfrage vorab eine Terminvereinbarung.

FIRST REISEBÜRO
SCHLAGBÖHMER AM KLEINEN MARKT



Wir sind für Sie da: zentral und gut erreichbar
KLEINER MARKT in der Fußgängerzone OB-STERKRADE

Tel. 0208 635 0 555
reisebuero@schlagboehmer.de
www.schlagboehmer.de

reisebuero_schlagboehmer

ReisebueroSchlagboehmer

Liebe Leserinnen und Leser,



Oberhausen verwandelt sich in eine Weihnachtsbühne: Vom Weihnachtsmarkt am Westfield Centro über den City-Adventszauber auf dem Altmarkt bis hin zu zahlreichen Stadtteilfesten, Konzerten und Nikolausmärkten ist für jede Generation etwas dabei. Familienfreundliche Angebote, stimmungsvolle Lichtinszenierungen und ein abwechslungsreiches Kulturprogramm sorgen in der Adventszeit für besondere Momente. Unsere Übersicht zeigt die schönsten Weihnachts-Highlights und Termine.

Mit neun internationalen Musikstars, unvergesslichen Welthits und Moderator Peter Illmann bringt „die 80er live“ im kommenden Jahr das Lebensgefühl eines ganzen Jahrzehnts nach Oberhausen. Die Show verspricht eine mitreißende Mischung aus Nostalgie, großen Emotionen und den Songs, die Generationen bis heute verbinden.

Eines der größten städtischen Bauprojekte der vergangenen Jahre ist abgeschlossen: Der neue Multifunktionskomplex in Osterfeld öffnet seine Türen. Mit Bibliothek, Jugendzentrum und Mehrzweck-Aula entsteht ein Ort, der Menschen zusammenbringt und das Leben im Stadtteil bereichert.

Vom Marienviertel in die großen Boxarenen der Welt: Profiboxer Abass Baraou hat sich mit Disziplin, Leidenschaft und unbändigem Ehrgeiz einen Namen gemacht. Im Porträt spricht der Oberhausener über seinen Weg, seine Heimat und das große Ziel, erneut Weltmeister zu werden.

Seit Jahrzehnten reist Jürgen Dittmeyer regelmäßig nach Kuba und erlebt die dramatischen Veränderungen auf der Insel aus nächster Nähe. Im Gespräch berichtet er von den aktuellen Herausforderungen der Bevölkerung und dem bemerkenswerten Zusammenhalt, der vielen Menschen Kraft gibt.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Spaß bei der Lektüre, ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

Ihr

Marcel Sroka,
Redaktionsleiter Oh!-Stadtmagazin



Weltstars in der Rudolf Weber-ARENA
Die größte 80er Party der Welt
S. 8



Neue Ausstellung in der Ludwiggalerie:
Ruth Orkin – Fotografien zwischen 1940 und 1960
S. 22

ABFALL-KALENDER 2027
zum Herausnehmen



Einstimmen aufs Fest:
In Oberhausen weihnachtet es sehr!
S. 30

Profiboxer Abass Baraou:
Oberhausen ist Heimat
S. 39



stadtgespräch

3 Editorial

6 Oh!-Leserumfrage

titelthema

8 **Die 80er live: Zeitreise in ein unvergessliches Jahrzehnt**
Interview mit Markus Krampe

GEWINNE
TOLLE PREISE AUF DEN SEITEN 7, 25, 26 & 46

umwelt aktuell

12 Klima.Quartier Sterkrade: Baumaßnahmen haben begonnen

14 Hinweise erwünscht! Naturdenkmale in Oberhausen
Containerstandorte für Altglas und Altpapier: Ihre Meinung ist gefragt

15 GMVA: Wichtiger Beitrag zur Wärmeversorgung

tourismus & wirtschaft

16 Tourist Information: Weihnachtsfreude mit Ruhrpott-Charme

17 Untersuchung gestartet: Mobilfunkversorgung in Oberhausener Gewerbegebieten
Jetzt möglich: Digitaler Gewerbesteuerbescheid

18 Gutehoffnungshütte Radsatz GmbH: Tradition trifft Zukunft

19 Digitaler evo-Wunschbaum 2026: Weihnachtswünsche werden wahr

20 Stadtsparkasse Oberhausen: Hier wächst ein neues Stück Zuhause

kunst & kultur

22 Ludwiggalerie: Mit der Kamera mitten im Leben
Weihnachten mit dem Gasometer

23 Theater Liberi – Aladin und Dschungelbuch: Spannende Abenteuer auf der Musicalbühne

24 Theater Oberhausen: Highlights im Winter

25 Ebertbad: Von Weihnachtsstimmung bis Jahresrückblick
kOh!lumne

26 Neues Buch von Matthias Reuter: Pommes in Bademoden

gutes leben

27 Rundgang: Oberhausen. Ein Wintermärchen
Oh! online – jetzt auch auf WhatsApp

28 Topgolf Oberhausen: Beste Zeit zum Verschenken

30 Weihnachtswelt in der Neuen Mitte
City-Adventszauber
Weihnachtliches aus den Stadtteilen

32 Smart City: Co-Creation-Fund ermöglicht digitale Projekte

34 Kuba zwischen Mangel und Zusammenhalt

wissenschaft & bildung

35 Multifunktionskomplex Osterfeld: Aus einer Idee wird ein Ort

junge themen

36 Jugendparlament: Junge Stimmen für Oberhausen
Spieletipp: DaDaDa – Reden ohne Worte

sport

39 Abass Baraou: Der Gladiator von Oberhausen

41 RWO: Es bleibt spannend!

und sonst

42 Veranstaltungskalender

45 Oh! Auf Dauer!

46 rätseln & gewinnen
Das kommt im Februar
Impressum

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR GEWINNSPIELE
Die Teilnahme ist kostenlos. Die Gewinner des jeweiligen Preises werden von der Redaktion der Oh! benachrichtigt. Die Gewinnerermittlung erfolgt per Losverfahren. Der Preis ist nicht übertragbar. Das Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Eine Weitergabe der zum Gewinnspiel angegebenen persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt. Sie dienen lediglich der Durchführung des Gewinnspiels bzw. der Gewinnübermittlung. Die Daten werden nach der Durchführung des Gewinnspiels gelöscht.

GENDERHINWEIS
Zur besseren Lesbarkeit verzichten wir weitestgehend auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Dies impliziert keinesfalls eine Gender-Benachteiligung. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form aufgeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechter gleichermaßen (m/w/d).

Liebe Leserinnen und Leser,

im März 2013 erschien die erste Ausgabe der Oh!. Seither finden Sie unser Stadtmagazin alle zwei Monate kostenlos in Ihrem Briefkasten und erhalten spannende Geschichten, aktuelle Informationen und interessante Einblicke aus Oberhausen. Mit der nun vorliegenden 83. Ausgabe blicken wir auf viele Jahre und zahlreiche Ausgaben zurück – darauf sind wir stolz.

Gleichzeitig möchten wir die Oh! auch in Zukunft so gestalten, dass sie Ihren Interessen und Lesebedürfnissen entspricht. Deshalb möchten wir von Ihnen wissen: Welche Themen interessieren Sie? Wo sehen Sie Verbesserungsmöglichkeiten, wo vermissen Sie bestimmte Inhalte?

Ihre ehrliche Meinung ist uns wichtig. Daher unsere Bitte: Nehmen Sie an unserer Leserumfrage teil, füllen Sie den Fragebogen aus und senden Sie ihn an die OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse an der Oh!.

Marcel Sroka, Redaktionsleiter Oh!-Stadtmagazin

Umfrage entweder direkt hier oder online ausfüllen!

www.oh-stadtmagazin.de/leserumfrage



OH!-LESERUMFRAGE

Fragen zur Oh!

	🙁 → 😊				
Wie ist Ihr Gesamteindruck von der Oh!?	1	2	3	4	5
Wie finden Sie die Schriften und die Lesbarkeit?	1	2	3	4	5
Was halten Sie von dem Themenmix bzw. den Rubriken?	1	2	3	4	5

Welche Themen interessieren Sie in der Oh! besonders? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Oberhausen und Stadtentwicklung
- ☐ Familie und Kinder
- ☐ Gastronomie
- ☐ Wissen und Bildung
- ☐ Lokale Unternehmen und Institutionen
- ☐ Service und Tipps
- ☐ Umwelt
- ☐ Freizeit und Ausflugsziele
- ☐ Kultur und Veranstaltungen
- ☐ Menschen und Geschichten aus OB
- ☐ Sport
- ☐ Gewinnspiele

Wie intensiv lesen Sie die einzelnen Ausgaben?

- ☐ Ich lese die Oh! meist komplett
- ☐ Ich lese gezielt einzelne Beiträge
- ☐ Ich lese die meisten Beiträge
- ☐ Ich blättere hauptsächlich durch die Ausgabe

Wie wichtig ist Ihnen die Oh! als Informationsquelle über Oberhausen? 1 2 3 4 5

Hat Sie ein Beitrag in der Oh! schon einmal dazu angeregt, etwas zu unternehmen oder auszuprobieren? Ja ☐ Nein ☐

Was gefällt Ihnen besonders an der Oh!? _____

_____

Was gefällt Ihnen nicht an der Oh!? _____

_____

Von wie vielen Personen wird die Oh! in Ihrem Haushalt gelesen?

☐ 1 ☐ 2–3 ☐ 4 und mehr

Wie lange bewahren Sie die einzelnen Ausgaben der Oh! auf?

- ☐ Gar nicht
- ☐ 1–2 Monate
- ☐ Bis zu einem halben Jahr
- ☐ Bis zu einem Jahr oder länger

Sind Sie mit der Zustellung der Oh! zufrieden? Ja ☐ Nein ☐

Falls nein, warum nicht? _____

_____

Welche Form der Oh! bevorzugen Sie? Gedruckt ☐ Digital ☐ Beides ☐

Welche Form der Zustellung käme für Sie alternativ in Frage?
Digital ☐ Selbstabholung, bspw. im Supermarkt ☐ Keine davon ☐

Nutzen Sie neben der gedruckten Oh! auch digitale Kanäle bzw. Angebote der Oh!? (Mehrfachauswahl):

- ☐ Website ☐ Facebook ☐ Instagram
- ☐ YouTube ☐ TikTok ☐ WhatsApp
- ☐ Ich nutze die digitalen Kanäle und Angebote nicht
- ☐ Ich kenne die digitalen Kanäle und Angebote nicht

Wie interessant finden Sie zusätzliche digitale Inhalte zu Beiträgen in der gedruckten Oh!, die z. B. über einen QR-Code erreichbar sind? 1 2 3 4 5

Fragen zur Person

Ich bin m ☐ w ☐ d ☐

Mein Alter Unter 30 ☐ 30–44 ☐ 45–59 ☐ 60–74 ☐ Über 75 ☐

Die Auswertung des Fragebogens erfolgt anonym. Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Marktforschung ausgewertet. Einsendeschluss ist der 18.12.2026.

Fürs Gewinnspiel benötigte Angaben

Vorname _____

Nachname _____

Straße + Haus-Nr. _____

PLZ + Ort _____

Telefon/Handy _____

E-Mail _____

MITMACHEN & GEWINNEN

Mitmachen lohnt sich, denn es gibt viele tolle Preise zu gewinnen, die wir unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Oh!-Leserumfrage verlosen!

- 3x Jahrbuch Stadt Oberhausen
- 3x Oberhausen-Kalender
- 2x 3 Ruhr.Topcards
- 1x Siemens iQ300 Mikrowelle, Küchen Horstmann
- 1x Sitzzipfel mit Gasometer-Design, Einrichtungshaus Hülskemper
- 1x Einkaufsgutschein im Wert von 150 Euro, Westfield Centro
- 1x 2 Jahreskarten, Karls Erlebnisdorf Oberhausen
- 2x 1 Rückrunden-Dauerkarte für die STOAG-Tribüne, RWO
- 1x Gutschein im Wert von 100 Euro, Decathlon Oberhausen

Wir freuen uns auf Ihren ausgefüllten Fragebogen und drücken Ihnen die Daumen!

Anzeige

Occhio

light my soul



Bilder wurden teils mit KI bearbeitet und ergänzt.

Einrichtungshaus *plus* Innenarchitektur
HÜLSKEMPER
93 Jahre
beste Planung und Beratung

Marktstr. 193 – 195 | 46045 Oberhausen
Di. – Fr. 10 – 18.30 Uhr | Sa. 10 – 15 Uhr
www.huelskemper.de



ZEITREISE
IN EIN UNVERGESSLICHES JAHRZEHNT


Tony Hadley


Nik Kershaw


Samantha Fox


Peter Illmann

Knallige Neonfarben, breite Schulterpolster, wilde Dauerwellen, kultige Walkmen und legendäre Hits, die bis heute auf keiner guten Feier fehlen dürfen – das waren die 80er Jahre. Am Samstag, dem 2. Oktober 2027, kehrt dieses unvergleichliche Lebensgefühl zurück. Denn dann feiert „Die 80er live" mit internationalen Musiklegenden, unzähligen Welthits und jeder Menge Nostalgie Premiere in der Rudolf Weber-ARENA in Oberhausen!

NEUN WELTSTARS AUF EINER BÜHNE

Im kommenden Jahr bringt Veranstalter Markus Krampe das beliebte Live-Event erstmals nach Oberhausen. Das Erfolgsrezept: internationale Musikstars, ihre größten Hits und ein Publikum, das gemeinsam ein ganz besonderes Jahrzehnt feiert. Das Line-up besteht aus legendären Künstlern der 80er: Marc Almond, Sänger von Soft Cell, schrieb mit „Tainted Love" Musikgeschichte. Auch Tony Hadley, die unverwechselbare Stimme von Spandau Ballet, ist mit Klassikern wie „Gold" und „True" dabei. Tom Bailey von den Thompson Twins bringt den unverwechselbaren Synthpop-Sound der 80er nach Oberhausen. Für große Mitsingmomente sorgen Bad Boys Blue mit Hits wie „You're a Woman", Samantha Fox mit „Touch Me (I Want Your Body)" und Nik Kershaw, dessen Songs „Wouldn't It Be Good" und „The Riddle" zu den Klassikern des Jahrzehnts zählen. Mit Limahl, ehemaliger Frontmann der Band Kajagoogoo, Gazebo, dessen Hit „I Like Chopin" bis heute Kultstatus genießt, und Sabrina, die mit ihrem Hit „Boys (Summertime Love)" einen der bekanntesten Sommerhits der 80er Jahre lieferte, werden weitere internationale Stars auf der Bühne stehen.

MITREISSENDE EMOTIONEN UND ERINNERUNGEN

Fast jeder verbindet mit der Musik der 80er ganz persönliche Erinnerungen: die erste große Liebe, Discoabende mit Freunden oder der Lieblingssong auf Kassette. Wenn Tausende Menschen gemeinsam die Refrains ihrer Jugend mitsingen, entsteht eine Atmosphäre, die weit über ein gewöhnliches Konzert hinausgeht. Dabei spricht die Veranstaltung längst nicht nur diejenigen an, die das Jahrzehnt selbst erlebt haben. Auch jüngere Generationen entdecken die Musik der 80er immer wieder neu – z. B. über die Plattensammlung ihrer Eltern, über Filme oder Social Media.

PETER ILLMANN MODERIERT „DIE 80ER LIVE"

Passend zur musikalischen Zeitreise führt Peter Illmann durch die Veranstaltung. Als Moderator der legendären Musiksendung „Formel Eins" wurde er in den 80er Jahren zu einem der bekanntesten Gesichter der deutschen Musiklandschaft. Er präsentierte die Hits und Stars einer ganzen Generation. Mit persönlichen Erinnerungen, Hintergrundgeschichten und seinem unverwechselbaren Moderationsstil sorgt Illmann für pure Nostalgie und zahlreiche „War-das-schön"-Gefühle.

MUSIKALISCHES WEIHNACHTSGESCHENK

Auch wenn es bis zur Veranstaltung in der Rudolf Weber-ARENA noch ein bisschen dauert – das diesjährige Weihnachtsfest wird garantiert wieder total plötzlich kommen und damit die leidige Frage nach passenden Geschenken. Als Tipp: Über Tickets für „Die 80er live" werden sich nicht nur diejenigen freuen, die diese großartige Zeit selbst miterlebt haben, sondern auch alle, die sich einfach für die unvergleichliche Musik dieses Jahrzehnts begeistern.

IM ÜBERBLICK

Samstag, 2. Oktober 2027
Rudolf Weber-ARENA, Oberhausen

Mit Marc Almond, Tony Hadley, Tom Bailey, Bad Boys Blue, Samantha Fox, Nik Kershaw, Limahl, Gazebo und Sabrina.

Moderation: Peter Illmann

Weitere Informationen und Tickets gibt's auf ***www.80er-live.de***



Interview mit

MARKUS KRAMPE

Veranstalter und Geschäftsführer der Markus Krampe Entertainment Group

Herr Krampe, am 2. Oktober 2027 kommt „die 80er live“ erstmals nach Oberhausen. Warum haben Sie sich für die Rudolf Weber-ARENA entschieden?
Das Ruhrgebiet ist für uns ein ganz besonderer Standort. Wir haben mit unseren Veranstaltungen auf Schalke in den vergangenen Jahren erlebt, wie groß die Begeisterung für die Musik der 80er hier ist. Deshalb freuen wir uns sehr, mit „Die 80er live“ nun nach Oberhausen zu kommen und die internationalen Originalstars der 80er auf eine Bühne zu bringen. Die Rudolf Weber-ARENA bietet dafür einen tollen Rahmen.

Was macht die Musik der 80er Ihrer Meinung nach so besonders?
Die 80er haben unglaublich viele Songs hervorgebracht, die bis heute jeder kennt. Man hört die ersten Töne und weiß sofort, welcher Hit läuft. Diese Musik weckt Emotionen und Erinnerungen. Gleichzeitig begeistert sie auch Menschen, die damals noch gar nicht geboren waren. Das ist schon etwas Besonderes. Mit Marc Almond, Tony Hadley, Samantha Fox und vielen weiteren Künstlern stehen echte internationale Stars auf dem Programm.

Worauf sind Sie beim Line-up besonders stolz?
Für mich ist vor allem die Mischung entscheidend. Wir haben Künstler dabei, die mit ihren Songs Musikgeschichte geschrieben haben. Marc Almond mit „Tainted Love“, Tony Hadley mit „Gold“ oder Nik Kershaw mit „The Riddle“ – das sind Hits, die auch heute noch jeder kennt.

Mit Peter Illmann übernimmt ein echtes 80erUrgestein die Moderation. Warum passt er so gut zu diesem Event?
Peter Illmann ist für viele Menschen untrennbar mit den 80ern verbunden. Wer damals „Formel Eins“ geschaut hat, kennt ihn natürlich. Er hat die Musik und die Künstler dieser Zeit hautnah begleitet. Deshalb ist er für uns der perfekte Moderator und ein wichtiger Bestandteil von „die 80er live“.

Was ist für Sie persönlich das Schönste bei den „die 80er live“-Veranstaltungen?
Wenn Tausende Menschen gemeinsam die großen Hits mitsingen. Man sieht in den Gesichtern, wie viele Erinnerungen mit diesen Songs verbunden sind. Genau für solche Momente machen wir diese Veranstaltungen. Es geht nicht nur um die Musik, sondern auch um die Emotionen und das gemeinsame Erlebnis.

Was würden Sie jemandem sagen, der noch nie bei „die 80er live“ dabei war?
Kommt vorbei und erlebt es selbst! Es ist einfach etwas anderes, diese legendären Künstler und ihre Welthits live auf einer Bühne zu sehen. Man trifft Freunde, singt mit und erlebt einen Abend, der unglaublich viel Spaß macht – und dafür muss man nicht in den 80ern aufgewachsen sein.

Vielen Dank für das Interview, Herr Krampe!

Anzeige

8998.-
INKLUSIVE VOLLSERVICE
Aufmaß, Lieferung, Montage & Anschlüsse 1)

SIEMENS LINE N XL

Loftküche Nobilia Laser Line N
ca. 360 / 303 x 90 cm, Front: Sand, Arbeitsplatte: Sand strukturiert. Inklusive: Einbaubackofen schwarz Siemens HB234ABB3 EEK* A+, Glaskeramik-Kochfeld mit Induktion und Kochfeldabzug (Umluft) Bora GPNextE80N, Kühlschrank Laurus LKG88E EEK* E, Geschirrspüler vollintegriert Laurus LSV60-4 EEK* E, Einbauspüle Elleci Logik 300. Ohne Armatur und Dekoration.

Inklusive BORA
GPNext Induktionskochfeld mit Kochfeldabzug

Inklusive Geschirrspüler!

A↑G E Kühlschrank
A↑G E Geschirrspüler

Wenn Küche, dann Horstmann!

XL

Winkelküche Nobilia Laser
ca. 335 x 295 cm, Front: Alpinweiß, Arbeitsplatte: Eiche Havanna Nachbildung. Inklusive: Einbaubackofen schwarz Junker JF1300061 EEK* A, Glaskeramik Kochfeld Junker JR36DT54, Dunstesse Schwarz Airforce Alpha-BLA50 EEK* C, Kühlschrank mit **** Gefrierfach Progress PK0855 EEK* E, Mikrowelle Junker JP4119260, Geschirrspüler vollintegriert Junker JS55X02ITE EEK* E, Einbauspüle Rodi Okio Line 85 Deep. Ohne Dekoration.

Inklusive Geschirrspüler!

A↑G E Kühlschrank
A↑G E Geschirrspüler

5498.-
INKLUSIVE VOLLSERVICE
Aufmaß, Lieferung, Montage & Anschlüsse 1)

Seit 1898

Küchen auf 3 Etagen
Das große Küchenhaus in Oberhausen-Sterkrade

Horstmann

OTTO HORSTMANN GMBH | STEINBRINKSTR. 272 | 46145 OBERHAUSEN
TEL.: 02 08 / 66 83 19 WEB: WWW.KUECHEN-HORSTMANN.COM MAIL: POST@KUECHEN-HORSTMANN.COM
MONTAG - FREITAG 10.00 BIS 19.00 UHR SAMSTAG 10.00 BIS 18.00 UHR PARKPLÄTZE FINDEN SIE IM HOF

* EEK = Energieeffizienzklasse. Spektren: Backöfen, Herde und Dunstabzüge A+++ - D, Geschirrspüler und Kühl-/Gefrierschränke A - G. Alle Aktionen gelten nicht bei bestehenden Kaufverträgen oder laufenden Angeboten. Alle Preise ohne Armatur, Beleuchtung, Zubehör, Nischenausstattung und Dekoration, sofern nicht ausdrücklich als Inklusivbestandteil dargestellt. Modell-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Maße sind ca.-Angaben. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. | 1) Anschluss der Spüle, Armatur und Geschirrspüler sowie der Elektrogeräte an die bauseits vorhandenen, fachgerecht installierten und funktionsfähigen Anschlüsse. Aufmaß, Lieferung und Montage im Umkreis von 30 Kilometern. | Gültig bis 31.12.2026.



30 Jahre lang hat der Center Point die Kreuzung von Bahnhofstraße und Steinbrinkstraße geprägt. Mit dem Abriss ist er nun Geschichte.

Klima.Quartier Sterkrade

BAUMASSNAHMEN HABEN BEGONNEN

Nach intensiver Planung und Vorbereitung läuft seit Anfang Oktober die Neugestaltung der Bahnhofstraße in Sterkrade. Den Auftakt bildet der Bauabschnitt zwischen Martha-Schneider-Bürger-Platz und Center Point. Von dort aus wird die Umgestaltung bis 2028 schrittweise in Richtung Zilianplatz fortgesetzt. Als eine der ersten Maßnahmen wurde das Center Point abgerissen. Wo das markante Gebäude seit 30 Jahren die Kreuzung von Bahnhofstraße und Steinbrinkstraße prägt, wird künftig ein begrünter Platz mit Bäumen, Wasserelementen und Sitzgelegenheiten entstehen.

Bei einer Baustelleneröffnung Ende September läuteten Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Oberbürgermeister Thorsten Berg, Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender von Emschergenossenschaft und Lippeverband, und Dr. Thomas Palotz, Beigeordneter für Stadtplanung, Bauen, Mobilität und Umwelt der Stadt Oberhausen, die Neugestaltung der Bahnhofstraße als eines der zentralen Zukunftsprojekte Oberhausens ein und enthüllten gemeinsam das offizielle Baustellenschild. „Jetzt wird aus einer großen Idee konkrete Realität. Wir machen die Bahnhofstraße fit für die Folgen des Klimawandels und steigern gleichzeitig die Aufenthaltsqualität in der Sterkrader Innenstadt. So entsteht ein Zukunftsprojekt mit Vorbildcharakter – für Oberhausen und weit darüber hinaus“, betonte Oberbürgermeister Thorsten Berg. Minister Oliver Krischer ergänzte: „Die Anpassung an die Folgen des Klimawandels ist eine Generationenaufgabe. Extreme Hitze und Starkregen nehmen zu, darauf müssen wir uns vorbereiten. Was hier in Sterkrade entsteht, zeigt ganz konkret, wie wir unsere Städte klimaresilient machen. Das fördern wir als Land gezielt.“

EFFIZIENTE UND GEBÜNDELTE UMSETZUNG DURCH EINE ARBEITSGEMEINSCHAFT

Der Stadt ist bewusst: Die Neugestaltung der Bahnhofstraße wird während der Bauphase im Alltag in Sterkrade spürbar sein. Wo die Innenstadt umgebaut wird, entstehen Einschränkungen. Doch durch die gebündelte Ausführung durch die Arbeitsgemeinschaft H & W Tiefbau und Westmünsterland Straßenbau H&B können sämtliche Maßnahmen eng aufeinander abgestimmt und effizient umgesetzt werden. So werden auch die Einschränkungen für die Sterkraderinnen und Sterkrader sowie Gewerbetreibenden während der Bauphase so gering wie möglich gehalten. Ansprechpartner für die Betroffenen bleibt die Stadt Oberhausen.

BEGRÜNTER PLATZ STATT CENTER POINT

Mit dem Abriss des Center Points verändert sich das Gesicht der Sterkrader Innenstadt: Wo das markante Gebäude seit 30 Jahren die Kreuzung von Bahnhofstraße und Steinbrinkstraße prägt, wird künftig ein offener, begrünter Platz entstehen. Neue Bäume spenden Schatten und tragen an heißen Sommertagen zur Abkühlung bei. Zwei ineinanderlaufende Wasserläufe mit Sprudlern beleben den Platz zusätzlich und machen insbesondere für Kinder Wasser spielerisch erlebbar. Auch der Umgang mit Starkregen spielt bei der Planung eine wichtige Rolle: Abgesenkte Bereiche sollen bei starken Niederschlägen vorübergehend Regenwasser aufnehmen und zurückhalten können. Sitzmauern schaffen darüber hinaus neue Möglichkeiten zum Verweilen und Ausruhen. Aus dem bisherigen Standort des Center Points soll so ein attraktiver Treffpunkt mitten in der Sterkrader Fußgängerzone werden.

INVESTITIONSFÖRDERUNG FÜR KLIMARESILIENTEN UMBAU

Insgesamt fließen erhebliche Investitionen in die Zukunft Sterkrades. Für den klimaresilienten Umbau stehen 14,2 Millionen Euro aus dem Förderprogramm „Klimaresiliente Region mit internationaler Strahlkraft“ (KRiS), fast 7 Millionen Euro aus der Städtebauförderung sowie ein Eigenanteil der Stadt Oberhausen von rund 1,4 Millionen Euro zur Verfügung. Damit werden rund 21 Millionen Euro in den klimaresilienten und städtebaulichen Umbau von Oberhausen-Sterkrade investiert. Zusätzlich stellt die Emschergenossenschaft 11 Millionen Euro für den neuen Reinwasserkanal bereit.

Fragen zum Projekt können per E-Mail an ***klimaquartier@oberhausen.de*** gesendet oder per Anruf bei der Baustellen-Hotline ***0151 27283109*** gestellt werden. Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Projekt gibt es zudem unter ***www.klimaquartier-sterkrade.de***



Eröffneten die Baustelle (v. l. n. r.): Dr. Thomas Palotz, Beigeordneter für Stadtplanung, Bauen, Mobilität und Umwelt der Stadt Oberhausen, Oberbürgermeister Thorsten Berg, Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW, und Prof. Dr. Uli Paetzel, Vorstandsvorsitzender Emschergenossenschaft und Lippeverband.



ZWEI STUNDEN KOSTENLOS PARKEN IN STERKRADE

Gute Nachrichten für alle, die mit dem Auto in die Sterkrader Innenstadt kommen: Seit November 2026 können Autofahrerinnen und Autofahrer rund um die Bahnhofstraße bis zu zwei Stunden kostenlos parken. Die vom Rat der Stadt Oberhausen beschlossene Regelung gilt für die Dauer der Baumaßnahmen in der Fußgängerzone und soll die Erreichbarkeit der Innenstadt während der Umbauarbeiten unterstützen. Für das kostenlose Parken genügt ein Knopfdruck auf die sogenannte Brötchentaste am Parkautomaten. Erst ab der dritten Stunde fallen Parkgebühren an.



Hinweise erwünscht!

NATURDENKMALE IN OBERHAUSEN

Alte Bäume, besondere Baumgruppen oder außergewöhnliche Findlinge können prägende Zeugnisse unserer Natur- und Stadtgeschichte sein. Daher besteht ein besonderes Interesse daran, diese Objekte zu erhalten bzw. unter gesetzlichen Schutz zu stellen. Dies ist über die sogenannte Naturdenkmalverordnung möglich, die in ihrer derzeit gültigen Fassung insgesamt 29 Naturdenkmale in Oberhausen ausweist.

Die Stadt Oberhausen möchte diese Verordnung überarbeiten und dabei auch weitere schützenswerte Objekte berücksichtigen. In diesem Zuge besteht noch bis zum 31. Januar 2027 für alle Oberhausener Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich an diesem Prozess zu beteiligen. Über das Beteiligungsportal NRW können besondere Bäume, Baumgruppen oder Findlinge gemeldet werden, die bisher noch nicht in der Verordnung berücksichtigt wurden. Auch Hinweise auf mögliche Beeinträchtigungen bereits geschützter Naturdenkmale können dort abgegeben werden. Der Geltungsbereich der Naturdenkmalverordnung erstreckt sich über den gesamten beplanten Innenbereich, also bebaute Stadtbereiche. Meldungen für den Außenbereich (Geltungsbereich des Landschaftsplans) werden zu einem späteren Zeitpunkt im Rahmen der Neuaufstellung des Landschaftsplans der Stadt Oberhausen möglich sein.

Alle eingegangenen Hinweise und Vorschläge werden nach Beendigung der Öffentlichkeitsbeteiligung fachlich geprüft. Entscheidend für eine Neuausweisung als Naturdenkmal ist dabei unter anderem die besondere Eigenart, Seltenheit oder Schönheit eines Objektes sowie seine wissenschaftliche, naturgeschichtliche oder landeskundliche Bedeutung.

Beteiligungsportal NRW:
www.obhsn.de/naturdenkmal

Containerstandorte für Altglas und Altpapier

IHRE MEINUNG IST GEFRAGT

Die Stadt Oberhausen möchte die öffentlichen Standorte von Containern für Altglas und Altpapier neu ausrichten. Ziel ist es, die Standorte sauberer und nutzerfreundlicher zu gestalten.

Aus diesem Anlass fragt der zuständige Fachbereich Abfallwirtschaft: Wie zufrieden sind Sie mit den bestehenden Containerstandorten? Was läuft gut und wo gibt es Verbesserungsbedarfe?

Über eine kurze Online-Befragung möchte die Stadtverwaltung mehr über die Erfahrungen und Einschätzungen der Oberhausener Bürgerinnen und Bürger erfahren. Die Antworten sollen dabei helfen, die zukünftige Gestaltung der Standorte besser an den Bedürfnissen vor Ort auszurichten.

Deshalb: Machen Sie bitte mit! Scannen Sie den QR-Code und nehmen Sie an der Befragung teil.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



GMVA

WICHTIGER BEITRAG ZUR WÄRMEVERSORGUNG

Wenn es draußen kalt wird, steigt der Wärmebedarf in Haushalten und Unternehmen. Was viele nicht wissen: Zur Wärmeversorgung kommt in Oberhausen auch Energie aus Abfall zum Einsatz. Die Gemeinschafts-Müllverbrennungsanlage Niederrhein (GMVA) deckt rund ein Drittel des Oberhausener Fernwärmebedarfs ab. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zu einer zuverlässigen Wärmeversorgung – unabhängig von Gas.

Grundlage dafür ist die effiziente Nutzung der Energie, die bei der thermischen Verwertung von Abfällen entsteht. Neben Strom wird dabei auch Wärme gewonnen, die in das Fernwärmenetz eingespeist wird. Auf diese Weise versorgt die GMVA Wohnungen und Gebäude in Oberhausen mit Energie und verbindet die notwendige Abfallentsorgung zusätzlich mit einem weiteren wertvollen Nutzen für die Stadt.

Gerade in der kalten Jahreszeit zeigt sich, wie wichtig diese regionale Energiequelle ist. Sie stellt die Wärmeversorgung breiter auf und verringert die Abhängigkeit von einzelnen Energieträgern. „Unser Anspruch ist es, die vorhandene Energie bestmöglich zu nutzen und möglichst viel Wärme für die Bürgerinnen und Bürger in Oberhausen bereitzustellen“, betont Dr. Adrian Richter, einer der Geschäftsführer der GMVA. So stärkt die Anlage nicht nur die regionale Infrastruktur, sondern auch die Lebensqualität vor Ort. Getreu dem Unternehmens-Slogan: Rein regional. RePower.

Mehr Infos auf ***www.gmva.de***

Anzeige

Werbung



Diese Unterlage/Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. Quellen Auszeichnungen: 1 Capital-Heft 03/2026 2 WirtschaftsWoche-Heft 43/2026.



Weihnachtsfreude MIT RUHRPOTT-CHARME

Wenn draußen die Lichterketten funkeln und die Suche nach dem passenden Weihnachtsgeschenk beginnt, lohnt sich ein Abstecher in die Tourist Informationen Oberhausen. Dort warten zahlreiche Geschenkideen mit lokalem Bezug auf ihre Entdeckung: von hochwertigen Wohnaccessoires über originelle Ruhrpott-Mitbringsel bis hin zu beliebten Fanartikeln. Wer seinen Liebsten zum Fest etwas schenken möchte, das nicht von der Stange kommt, wird hier garantiert fündig.

GEMÜTLICHES FÜR ZUHAUSE UND ECHTE RUHRPOTT-LIEBLINGE

Neu im Sortiment sind hochwertige Kissen von Padconcept mit den Motiven „Glückauf“ und „Ruhrpott“. Die dekorativen Wohnaccessoires überzeugen durch ihre Qualität und kosten jeweils 39,95 Euro. Passend dazu gibt es die neue Ruhrpott-Decke für 79,95 Euro, die gerade in der kalten Jahreszeit für wohlige Wärme sorgt.

Ebenfalls neu eingetroffen sind verschiedene Pottarmbänder aus einer Manufaktur im Ruhrgebiet. Die beliebten Accessoires werden in unterschiedlichen Designs angeboten und sind je nach Ausführung für 19,90 Euro bis 39,90 Euro erhältlich. Für stimmungsvolle Winterabende sorgen zudem Windlichter in verschiedenen Größen und Materialien zum Preis von 8,95 Euro bis 12,95 Euro.

Wer es lieber humorvoll mag, greift zu „Ruhrpott Rudi“. Die Badeente im Revier-Look kostet 5,95 Euro und eignet sich perfekt als kleines Mitbringsel oder Wichtelgeschenk. Darüber hinaus führen die Tourist Informationen weiterhin zahlreiche Artikel der Labels „Pottliebe“ und „Grubenhelden“ sowie eine große Auswahl an RWO-Fanartikeln.

GESCHENKE UND ERLEBNISSE AUS OBERHAUSEN

Als Vorverkaufsstelle gibt es in den Tourist Informationen Tickets für Konzerte (beispielsweise in der Rudolf Weber-ARENA), Shows, Musicals (etwa im Metronom Theater) und zahlreiche Freizeitangebote in Oberhausen und der gesamten Region. Auch Eintrittskarten für Attraktionen und Sehenswürdigkeiten sind erhältlich. Tickets für die Ausstellung „Mythos Wald“ im Gasometer können ebenso erworben werden wie Karten für die Internationale Gartenausstellung (IGA), die im kommenden Jahr im Ruhrgebiet stattfindet. Wer statt eines klassischen Geschenks lieber gemeinsame Zeit verschenken möchte, findet hier zahlreiche Ideen für unvergessliche Erlebnisse.

Tourist Information am Hauptbahnhof,
Willy-Brandt-Platz 2, 46045 Oberhausen,
und im Westfield Centro Oberhausen
an der Coca-Cola-Oase
Tel.: 0208 824570
tourist-info@oberhausen.de
www.oberhausen-tourismus.de
Online-Shop: ***www.oberhausenshop.de***



Öffnungszeiten Tourist Information:
Standort Hauptbahnhof:
Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr; Sa. 10 bis 13.30 Uhr

Standort Westfield Centro:
Mo. bis Sa. 10 bis 20 Uhr;
Sonderöffnungszeiten (parallel zum Centro)
jeweils 10 bis 22 Uhr: 27./28. Nov.; 4./5. Dez.;
11./12. Dez.; 18./19. Dez.; 21. bis 23. Dez.;
13. Dez. (verkaufsoffener Sonntag): 13 bis 18 Uhr;
Heiligabend 10 bis 14 Uhr



Untersuchung gestartet

MOBILFUNK-VERSORGUNG IN OBERHAUSENER GEWERBEGEBIETEN

Leistungsfähige Mobilfunknetze sind ein wichtiger Faktor für einen modernen und zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort. Deshalb untersuchen Stadt und Wirtschaftsförderung derzeit die Mobilfunkversorgung in den Oberhausener Gewerbegebieten.

Ob autonome Logistik, digitale Kundenkommunikation oder Anwendungen im Internet der Dinge (IoT) – Unternehmen sind zunehmend auf eine zuverlässige mobile Infrastruktur angewiesen. Mit den aktuellen Messungen soll eine belastbare Datengrundlage geschaffen werden, um den weiteren Ausbau der digitalen Infrastruktur gezielt voranzutreiben.

MESSUNGEN ERFASSEN QUALITÄT DER MOBILFUNKNETZE

Für die Erhebung kommen Mobiltelefone mit einer speziellen Messanwendung zum Einsatz, die von der Technischen Universität Dortmund zur Verfügung gestellt wird. Dabei werden die Netze der drei großen Mobilfunkanbieter Deutsche Telekom, Telefónica und Vodafone untersucht. Erfasst werden unter anderem:

- Signalstärke und Netzqualität
- Latenzzeiten
- Upload- und Downloadgeschwindigkeiten

Die erhobenen Daten ermöglichen eine detaillierte Bewertung der Mobilfunkversorgung vor Ort und können dabei helfen, Versorgungslücken zu erkennen.

UNTERNEHMEN KÖNNEN IHREN STANDORT ÜBERPRÜFEN LASSEN

Auch Unternehmen in Oberhausen haben die Möglichkeit, ihre eigene Mobilfunkversorgung überprüfen zu lassen. Neben Messungen auf dem Betriebsgelände können ebenso Betriebshallen untersucht werden, denn gerade die baulichen Gegebenheiten von Hallen und Gebäuden können die Qualität der Mobilfunkversorgung erheblich beeinflussen.

Ansprechpartner:
Jan-Niklas Ecker
Mobilfunkkoordinator
der Stadt Oberhausen
Tel.: 0208 825-2889
jan-niklas.ecker@oberhausen.de

Jetzt möglich:

DIGITALER GEWERBE-STEUER-BESCHEID

Die Stadt Oberhausen erweitert ihr digitales Serviceangebot: Seit Juni 2026 können Gewerbesteuerbescheide elektronisch über das ELSTER-Portal zugestellt werden. Mit der digitalen Bekanntgabe erhalten Unternehmen und Gewerbetreibende ihre Gewerbesteuerbescheide schnell, sicher und papierlos. Die Zustellung erfolgt direkt über das ELSTER-System und bietet damit einen modernen und datenschutzkonformen Übermittlungsweg.

Voraussetzung für die Nutzung des digitalen Gewerbesteuerbescheids ist die vorherige Einwilligung der Steuerpflichtigen. Erst nach erfolgreicher Erteilung dieser Einwilligung können Gewerbesteuerbescheide elektronisch bekanntgegeben werden. Die Einwilligung kann bequem online über das Serviceportal der Stadt Oberhausen erteilt werden.

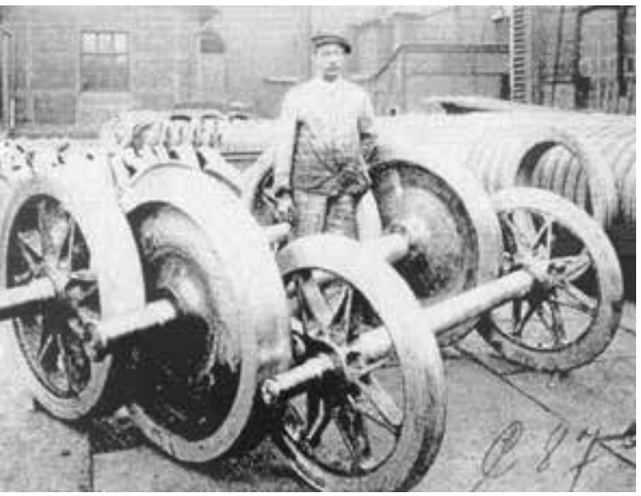
Die Stadt Oberhausen lädt alle Gewerbetreibenden ein, von diesem neuen digitalen Angebot Gebrauch zu machen und die erforderliche Einwilligung online zu erteilen. So können zukünftige Gewerbesteuerbescheide schnell und komfortabel auf elektronischem Weg zugestellt werden.





Gutehoffnungshütte Radsatz GmbH

TRADITION TRIFFT ZUKUNFT





Die Gutehoffnungshütte Radsatz GmbH, kurz GHH-Radsatz, zählt zu den traditionsreichsten Industrieunternehmen Oberhausens. Die Wurzeln reichen bis ins Jahr 1808 zurück, als auf dem Gelände der damaligen Eisenhütten die ersten Radsätze gefertigt wurden. Heute entwickelt und produziert das Unternehmen in Oberhausen Radsätze, Räder und Fahrwerkskomponenten für Schienenfahrzeuge, die in Hochgeschwindigkeitszügen, Straßenbahnen, Metros, Regionalzügen und Lokomotiven weltweit im Einsatz sind. Als Teil der internationalen GHH-BONATRANS-Gruppe verbindet das Unternehmen mehr als 200 Jahre Industriegeschichte mit moderner Bahntechnologie.

INVESTITION IN DEN STANDORT OBERHAUSEN

2026 setzt die GHH-Radsatz gleich mehrere Zeichen für die Zukunft: Mit dem Erwerb einer zusätzlichen Fläche investiert das Unternehmen in den Ausbau des Standorts Oberhausen. Die Erweiterung schafft neue Möglichkeiten für Produktion, Logistik und technologische Entwicklungen und unterstreicht das langfristige Bekenntnis zum Industriestandort Ruhrgebiet.

INNOVATIVE LÖSUNG FÜR LEISERE STRASSENBAHNEN

Ein weiterer Meilenstein ist die Markteinführung von GHH® Silence-ID, einer innovativen Lösung für Straßenbahnräder, die das bekannte, oftmals sehr laute Kurvenquietschen deutlich reduziert. Mit dem neu entwickelten System leistet die GHH-Radsatz einen Beitrag zur Lärmminderung in Städten und verbessert die Akzeptanz des öffentlichen Nahverkehrs. Erfolgreich erprobt wurde GHH® Silence-ID unter anderem an Straßenbahnen in Dortmund und Berlin.

OBERHAUSENER NEUHEIT AUF WELTMESSEN

Große Aufmerksamkeit erhielt die Innovation auf der InnoTrans 2026 in Berlin, der weltweit führenden Fachmesse für Verkehrstechnik. Dort präsentierte GHH-Radsatz die neue Lösung einem internationalen Fachpublikum. Wenige Wochen später folgte die Vorstellung der technischen Neuheit auf der APTA Expo in Chicago, einer der wichtigsten Messen für den öffentlichen Nahverkehr in Nordamerika.

KONTINUIERLICHE WEITERENTWICKLUNG

Die Meilensteine des Jahres 2026 zeigen beispielhaft, wie sich das Oberhausener Traditionsunternehmen kontinuierlich weiterentwickelt und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellt. Mit Investitionen in den Standort, neuen Technologien für eine leisere Mobilität und einer starken internationalen Präsenz ist und bleibt die GHH-Radsatz ein bedeutendes Unternehmen am Industriestandort Oberhausen.

GHH-RADSATZ

Gutehoffnungshütte Radsatz GmbH
Gartenstr. 40, 46145 Oberhausen

0208 7400-0, info_de@ghh-bonatrans.com
www.ghh-bonatrans.com

Digitaler evo-Wunschbaum 2026

Weihnachtswünsche WERDEN WAHR

Ein Geschenk auspacken, das man sich von Herzen gewünscht hat: Für viele Kinder gehört dieser Moment zu Weihnachten einfach dazu. Doch nicht in jeder Familie ist dafür genügend Geld vorhanden. Der digitale evo-Wunschbaum bringt deshalb auch in diesem Jahr wieder Menschen zusammen, die Kindern zum Fest eine besondere Freude bereiten möchten.

125 WÜNSCHE WARTEN AUF PATINNEN UND PATEN

Passend zum evo-Jubiläumsjahr – 125 Jahre Energieversorgung für die Stadt – hängen diesen Advent 125 Herzenswünsche am traditionellen digitalen Wunschbaum auf der Oberhausen Crowd. Sie stammen von Kindern des Gerhard-Tersteegen-Instituts, einer Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe, sowie des Gertrud-Zillich-Hauses, eines Mutter-Kind-Hauses. So verschieden die Wünsche sind, so groß ist auch die Vorfreude, wenn einer von ihnen erfüllt wird.

Eine Wunschpatenschaft kostet 15 Euro. Die evo verdoppelt den Betrag, sodass ein Geschenk im Wert von 30 Euro an ein Kind verschenkt werden kann. Um Einkauf, eine liebevolle Verpackung und die rechtzeitige Übergabe kümmert sich die evo. Auf diese Weise wird aus einer kleinen Spende ein persönliches Weihnachtsgeschenk – und vor allem große Freude.

IN WENIGEN SCHRITTEN ZUM WEIHNACHTSGESCHENK

Die Teilnahme funktioniert unkompliziert und vollständig online. Besuchen Sie den digitalen Wunschbaum und pflücken Sie mit ein paar Klicks einen Wunsch:

1. Wunschbaum öffnen. Unter ***www.oberhausen-crowd.de/evowunschbaum26*** werden die noch offenen Kinderwünsche angezeigt.
2. Wunsch auswählen.
3. 15 Euro spenden: Mit diesem Beitrag wird die Wunschpatenschaft übernommen. Die restlichen 15 Euro kommen automatisch von der evo dazu.
4. Zurücklehnen und Vorfreude schenken.

DAMIT DER WEIHNACHTSZAUBER LEBENDIG BLEIBT

Wer eine Patenschaft übernimmt, schenkt weit mehr als ein Päckchen. Denn ein erfüllter Herzenswunsch bewahrt jene besondere Vorfreude, die Weihnachten für Kinder so einzigartig macht – den Glauben an das Christkind oder den Weihnachtsmann und an die kleinen Wunder dieser Zeit. Zugleich zeigt die Aktion, dass etwas ganz Großes entstehen kann, wenn viele Menschen gemeinsam einen kleinen Beitrag leisten.

Deshalb heißt es: Wunsch auswählen, Patenschaft übernehmen und ein kleines Weihnachtswunder wahr werden lassen.

KI Bild

125 Jahre evo Teil unserer Stadt

Stadtsparkasse Oberhausen

HIER WÄCHST EIN NEUES STÜCK ZUHAUSE



In Alstaden entstehen 19 moderne Eigenheime direkt an den Ruhrauen. Die S-VI GmbH begleitet das Neubauprojekt als Immobilienvermittlerin. Wo heute noch Bagger und Bauarbeiter das Bild bestimmen, werden schon bald Familien ihr neues Zuhause finden. Mit dem offiziellen Spatenstich am 20. Oktober ist der Startschuss für das attraktive Neubauprojekt an der Blockstraße in Oberhausen-Alstaden gefallen.

In unmittelbarer Nähe zum Ruhrdeich entstehen insgesamt 19 hochwertige Einfamilienhäuser. Verantwortlich für die Umsetzung ist die Heinz Bockhold GmbH. Das Konzept verbindet modernes, familienfreundliches Wohnen mit einer außergewöhnlichen Lage im Grünen. Großzügige Gärten, Dachterrassen und durchdachte Grundrisse bieten viel Platz zum Leben. Auch energetisch sind die Häuser zukunftsorientiert geplant: Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen mit Stromspeichern und der energieeffiziente KfW-40-Standard gehören zum Konzept.

Besonderen Wert legt der Bauträger auch auf das Wohnumfeld. Eine grüne Mitte und ein Quartier ohne Durchgangsverkehr sollen für eine angenehme Nachbarschaft sorgen. Die angrenzenden Ruhrauen bieten Erholung und Natur praktisch vor der Haustür.

Von Beginn an begleitet die Sparkassen Vermietungs- und Immobilien-Vermittlungs GmbH (S-VI), Tochtergesellschaft der Stadtsparkasse Oberhausen, das Projekt als Immobilienvermittlerin. Sie ist Ansprechpartnerin für Kaufinteressierte und unterstützt auf dem Weg in die eigenen vier Wände.

Auch die Stadtsparkasse Oberhausen hält ein passendes Angebot bereit: Mit einem speziell für das Bauprojekt entwickelten Sonderkreditprogramm bietet sie attraktive Finanzierungsmöglichkeiten.

Kontakt:
Patrick Gordon, S-VI GmbH
patrick.gordon@s-vi.de
0208 834-3782

Anzeige

BERO

WEIHNACHTSPROGRAMM



Anzeige

KASPERLE-THEATER

Bei Thalia, alle Adventssamstage:
13:00, 15:00 & 17:00 Uhr

ADVENTSSAMSTAGE MIT BASTELSPASS

Kindersamstag: **11 - 17 Uhr**
28.11. - Weihnachts-Lesezeichen gestalten + Berofant & Kinderdisco
05.12. - Nikoläuse mit Rauschebart basteln
12.12. - Engel aus Papier basteln + Berofant & Kinderdisco
19.12. - Christbaumschmuck aus Holz gestalten + Berofant & Kinderdisco

Kinderdisco: 12:00–12:15, 14:00–14:15 & 16:00–16:15 Uhr

DER NIKOLAUS KOMMT

Am **05.12.** - **11–17 Uhr** und verteilt **Süßigkeiten**.

WEIHNACHTSHÜTTE

Auf der Hauptstraße serviert das **Eiscafé Venezia leckere, hausgemachte Crêpes**. Ab dem **26.11.**

INFOSTAND

Vor Kaufland, 28.11. - 24.12. mit zusätzlichem **Gutscheinverkauf**.
Mo - Sa: **10:00–18:00 Uhr**, **24.12.** bis **13:00 Uhr**

WUNSCHBAUM

Am Infostand Wünsche erfüllen für die Friedensdorf-Kinder.
Abgabeschluss: **17.12.**
Geschenkwert: **ca. 15–30 €**

BERO.de
BERO Oberhausen

Anzeige

Frohe Weihnachten.

Die STOAG wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen sicheren Start ins neue Jahr.



Übrigens sind wir auch an den Feiertagen für Sie unterwegs – scannen Sie einfach den QR-Code für den Sonderfahrplan.

STOAG





MIT DER KAMERA MITTEN IM LEBEN

Mit 17 Jahren macht sich Ruth Orkin mit Fahrrad und Kamera von Los Angeles auf den Weg zur Weltausstellung in New York. Es ist der Beginn einer außergewöhnlichen Karriere. Die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen widmet der amerikanischen Fotografin nun die Ausstellung „Ruth Orkin – Die Welt im Fokus“.

Orkin wollte eigentlich Regisseurin werden. Ihre Nähe zum Film blieb, doch ihre Bühne wurde die Straße. Sie fotografierte das New Yorker Leben, oft aus einer erhöhten Position aus einem Fenster heraus, hielt Skurriles, Humorvolles und flüchtige Augenblicke fest und gehörte zu jenen, die die Magazinfotografie aus den Studios ins „wahre“ Leben holten. 1945 wurde ihr erstes Bild im Kundenmagazin von Macys veröffentlicht, es zeigt die Feierlichkeiten vom „Victory in Europe Day“ am New Yorker Times Square, dem Tag, an dem die Wehrmacht kapitulierte. Dafür erhält sie vier Dollar. Berühmt wurde „American Girl in Italy“ von 1951. Für die Serie über Alleinreisende inszenierte Orkin eine junge Kunststudentin inmitten einer Männergruppe. Auch Arbeiten wie „Who Works Harder?“ über Hausfrau und Mutter auf der einen und Berufstätige auf der anderen Seite wirken erstaunlich aktuell.

„Ruth Orkin war eine der bedeutendsten Fotografinnen der US-Geschichte, eine Vorreiterin. In Deutschland ist sie so nicht präsent“, sagt Dr. Christine Vogt. Mehr als 90 Aufnahmen sind noch bis 14. Februar 2027 zu sehen. Zum Finale zeigt die Lichtburg „Der kleine Ausreißer“, den Orkin gemeinsam mit ihrem Mann inszenierte und der für einen Oscar nominiert wurde. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

LUDWIGGALERIE
SCHLOSS OBERHAUSEN

WEIHNACHTEN MIT DEM GASOMETER

Ein Weihnachtsmarkt, gemeinsames Singen unter der Lichtkunstinstallation „Der Baum“ und ein weihnachtlicher Waldspaziergang durch die aktuelle Ausstellung „Mythos Wald“ – die Oberhausener Industriekathedrale wartet mit einem adventlichen Programm auf.

STIMMUNGSVOLLER WEIHNACHTSMARKT

Am ersten Adventswochenende findet am 28. und 29. November rund um den Gasometer zum ersten Mal ein Weihnachtsmarkt mit mehr als 30 Ständen statt. Neben kulinarischen Köstlichkeiten erwartet die Gäste weihnachtliches Kunsthandwerk zum Verschenken oder zum Selbstbehalten. Für die musikalische Untermalung sorgen die Musikschule Oberhausen und der Oberhausener Männerchor „Emscherspatzen“.



EIN ABEND MIT SVEN PLÖGER ALS WEIHNACHTSGESCHENK

Direkt unter der 35 Meter hoch in den Himmel aufsteigenden Lichtkunstinstallation „Der Baum“ gibt der bekannte Wettermoderator am 11. Mai 2027 eine Standortbestimmung zur Erderwärmung. Gleichzeitig wirft er in seinem Vortrag einen optimistischen Blick auf unsere Möglichkeiten, mit der Herausforderung des Klimawandels umzugehen. Wie wäre es mit Tickets für einen Abend mit Sven Plöger im Gasometer als weihnachtliche Gabe?

WEIHNACHTSSINGEN FÜR DAS WDR-2-WEIHNACHTSWUNDER

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Gasometer wieder an der großen Spendenaktion des WDR und öffnet am 10. Dezember erstmals die Türen für ein Weihnachtssingen. Die Nachfrage war so groß, dass die Veranstaltung bereits ausgebucht ist.

ÖFFNUNGSZEITEN DES GASOMETERS ÜBER DIE FEIERTAGE

24. und 25.12.2026 geschlossen
26. bis 30.12 2026 geöffnet
31.12.2026 und 1.1.2027 geschlossen

www.gasometer.de

Theater Liberi – Aladin und Dschungelbuch

SPANNENDE ABENTEUER AUF DER MUSICALBÜHNE



Seit der Gründung 2008 hat das Theater Liberi aus Bochum bereits über 1,5 Millionen Zuschauer mit seinen Familien-Musicals, die auf berühmten Kinderbuchklassikern basieren und komplett in Eigenproduktion entwickelt werden, begeistert. Mit „Aladin“ und „Dschungelbuch“ bringt das Theater Liberi 2027 gleich zwei Familienmusicals nach Oberhausen.

ALADIN: MAGIE AUS 1001 NACHT

Den Auftakt macht „Aladin – das Musical“ am Sonntag, 3. Januar 2027, um 15 Uhr im CongressCentrum Luise-Albertz-Halle. Der Straßenjunge Aladin lernt Prinzessin Yasmin kennen und gerät dadurch in die Machtpläne des Zauberers Dschafar. Auf der Suche nach einer sagenumwobenen Wunderlampe landet er in einer Höhle und entdeckt dort den Dschinn. Der mächtige Geist verspricht mit drei Wünschen eine schnelle Lösung. Doch um Yasmin zu helfen und Dschafars Vorhaben zu vereiteln, braucht es mehr als Zauberei. Die eigens für das Musical komponierte Musik reicht von großen Show- und Revuenummern bis zu Songs mit Einflüssen aus Hip-Hop, Country und Grunge.

DSCHUNGELBUCH: STORY VOLLER HERZ, SPANNUNG UND HUMOR

Auf das nächste Abenteuer können sich Musicalbegeisterte im März freuen: Am Samstag, 27. März, und Sonntag, 28. März 2027, verwandelt sich das Metronom Theater jeweils um 15 Uhr in eine farbenfrohe Dschungelwelt. „Dschungelbuch – das Musical“, nach dem Bestseller von Rudyard Kipling, erzählt von Mogli und seinen ungewöhnlichen Freunden. Gemeinsam mit dem gemütlichen Bären Balu erlebt das Menschenkind aufregende Abenteuer. Der besonnene Panther Baghira steht den beiden zur Seite, während Tiger Shir Khan Böses im Schilde führt. Auch die heimtückische Schlange Kaa, vorlaute Geier und ein geheimnisvolles Dschungelmädchen sorgen für turbulente Begegnungen und spannende Herausforderungen.

FREUNDSCHAFT KENNT KEINE GRENZEN

Im Mittelpunkt steht Moglis Freundschaft mit Balu. Sie zeigt, wie wichtig Offenheit und Vertrauen sind – gerade wenn unterschiedliche Charaktere aufeinandertreffen. Balu folgt gern seinen eigenen Regeln und genießt das Leben, während Mogli die Welt mit ungebremster Neugier entdeckt. Zusammen lernen sie, dass Unterschiede keine Hindernisse sein müssen, sondern eine Freundschaft sogar bereichern können.

GRÖSSTE MUSICAL-NEUPRODUKTION

Atmosphärisches Lichtdesign, eine imposante Kulisse und detailreiche Kostüme machen den Dschungel auf der Bühne in der bisher größten Musical-Neuproduktion des Theaters Liberi lebendig. Die eigens produzierten Songs geben den Vorstellungen einen eigenen Klang: Groovende Ensemble-Nummern und opulente Orchesterarrangements wechseln sich mit gefühlvollen Balladen ab.

Beide Musicals dauern rund zwei Stunden inklusive Pause und sind für Kinder ab vier Jahren geeignet. Informationen und Tickets gibt’s auf

www.theater-liberi.de





THEATER-HIGHLIGHTS IM WINTER

Jedes Jahr gibt es am Theater Oberhausen ein großes Abenteuer zu erleben. Mit einem Stück für alle ab sechs Jahren bietet das Theater nicht nur Gelegenheit für einen Ausflug mit der ganzen Familie, auch Tausende Kinder aus Oberhausener Schulen erleben ihren ersten Theaterbesuch.

PIPPI ZIEHT INS ZIRKUSZELT

Dabei geht es in diesem Jahr gar nicht ins Theater, sondern in ein Zirkuszelt! Denn wegen der Bauarbeiten im Großen Haus musste ein Ausweichquartier gefunden werden. Und was bietet sich für die Geschichte von Pippi Langstrumpf besser an als der Innenhof der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen, in der zurzeit die große Ausstellung „Astrid Lindgrens Welt in Bildern“ zu sehen ist? Mit der Kraft der Fantasie zieht Pippi Langstrumpf also in das neue Theaterzelt – und erlebt eine Geschichte über Mut und Freundschaft. Direkt in der Manege entsteht eine Welt voller Staunen und Schabernack. Noch bis Ende Januar sind viele Familienvorstellungen an Nachmittagen geplant.

MUSIKALISCHE REISE NACH WESTEN

Warum gehen Sie auf ein Konzert? Ist es, um ihre Lieblingsband einmal live zu hören statt nur im Radio auf dem Weg ins Büro? Oder entdecken Sie gern etwas Neues, lassen sich mitnehmen auf eine musikalische Reise mit Liedtexten, die etwas über andere Welten als die eigene erzählen? Die intime Konzertreihe „Lonely Hearts Club“ ist ein kleiner Schatz im Studio des Theaters Oberhausen, denn hier kreieren Mitglieder des Schauspielensembles ihren eigenen persönlichen Konzertabend mit ganz unterschiedlichen Musikrichtungen und Stimmungen. In der neuen Ausgabe schauen wir in den weiten Westen, allerdings aus einer ungewohnten Perspektive. Lagerfeuerromantik, Cowboys, endlose Weite und breite Straßen, die im Horizont in den Sonnenuntergang führen – kaum eine Musik verbinden wir so sehr mit einem amerikanischen Lebensgefühl wie Country.

Doch können wir heute mit Blick über den Atlantik noch Songs genießen, die die Freiheiten dieses Landes besingen? Stehen die USA nicht inzwischen für etwas anderes, Unfreies? Ist der amerikanische Traum zum Alptraum geworden? Der Schauspieler Khalil Fahed Aassy, der mit seiner Bassstimme schon viele Abende im Theater Oberhausen musikalisch bereichert hat, sucht und findet seine Antwort zum Beispiel beim kanadischen Singer-Songwriter Colter Wall, dessen Neo-Country ganz klassisch klingt, aber in der Tradition eines Woody Guthrie die Menschen im Blick hat und ihre Geschichten erzählt. Ausnahmetalent Jesse Welles tourt mit seinen kritischen Protestliedern gerade um die Welt. Er steht für ein aufrührerisches, junges Amerika. Natürlich darf sein Demo-Hit „NO KINGS“ in Khalil Fahed Aassys Lonely Hearts Club nicht fehlen. Sein Country-Abend „Von Amerika kann man nur träumen“ ist im Dezember und Januar mehrmals im Theater Oberhausen zu erleben und wird am 31. Dezember auch Teil des Silvester-Programms im Theater sein. Direkt im Anschluss kann dann bei der großen Party auf der Raumbühne auf ein friedliches neues Jahr angestoßen werden – auf beiden Seiten des Atlantiks.



THEATER ♥ OBERHAUSEN

Will-Quadflieg-Platz 1, 46045 Oberhausen
www.theater-oberhausen.de Ⓗ Linie 957

VON WEIHNACHTS-STIMMUNG BIS JAHRESRÜCKBLICK

Das Ebertbad verabschiedet das Jahr mit einem abwechslungsreichen Kleinkunstprogramm und startet auch im Januar mit zahlreichen Gästen ins neue Jahr. Ende November sorgen Anna Schäfer mit „Schlafende Hunde – ein hochkomischer Nachtflug“ (28. November), Wolfgang Trepper mit seiner „Tour 26“ (29. November) und Nito Torres mit dem Mitsingabend „WEIHNACHTEN“ (30. November) für Unterhaltung. Und weil es so schön ist, lädt Torres im Dezember zur Zugabe (1. und 2. Dezember). Es folgt Frank Goosen mit „Krippenblues – neu abgemischt“ (3. Dezember). Weiter geht es mit der Weihnachtsedition von „ALTE BEKANNTE – mehr!“ (4. Dezember), HAUI mit „Spuren im Sand“ (5. Dezember) und Wilfried Schmickler mit „Der tuts noch“ (6. Dezember). Timm Beckmanns Liga der außergewöhnlichen Musikerinnen verbindet Musikkabarett mit Klassik (7. und 8. Dezember). Hagen Rether gastiert mit „LIEBE“ (9. Dezember), Rüdiger Hoffmann mit „Andererseits“ (11. Dezember). BOUNCE bringt ein BON-JOVI-Tribute nach Oberhausen (12. Dezember).

Als Einstimmung aufs Fest präsentieren Kai Magnus Sting & das Spardosen-Terzett „Unter Weihnachtsmännern“ (14. und 15. Dezember). Vom 18. bis 22. Dezember sowie zwischen den Feiertagen vom 27. bis 30. Dezember und am 2. und 3. Januar steht „Ganz oder gar nicht – Ladies Night“ auf dem Spielplan. Am 23. Dezember heißt es mit „Und mein Vogel kann singen“ schließlich „Süßer die Vögel nie singen“.

Im Januar setzt das Ebertbad auf Kabarett, Comedy und Musik: Wladimir Kaminer eröffnet mit „Müttertage“ das Programm (6. Januar). Es folgen das „Neujahrskabarett 2027“ mit Benjamin Eisenberg & Gästen (7. Januar) und der satirische Jahresrückblick von ONKeL fISCH (8. Januar). Ingo Appelt (14. Januar), André Wiersig (15. Januar), Alexandr Misko (18. Januar) und die heavytones (21. Januar) sind weitere Gäste, bevor Ulrich Tukur & die Rhythmusboys zwei Tage lang „Tohuwabohu!“ präsentieren (25. und 26. Januar). Den Monatsabschluss bildet Hans Gerzlich mit „Ich hatte mich jünger in Erinnerung“ (28. Januar).

Für die Aufführung von „Ganz oder gar nicht“ am 2. Januar 2027 verlosen wir 2x 2 Eintrittskarten. Bitte schicken Sie bis 9. Dezember eine E-Mail mit Ihrer Anschrift, einer Telefonnummer und dem Stichwort „Gar nicht“ an ***redaktion@oh-stadtmagazin.de*** oder eine Postkarte an die OWT GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen (mit Datum des Poststempels vom 9. Dezember).

ebertbad

Ebertplatz 4, 46045 Oberhausen
Tel. 810 65 70, www.ebertbad.de



HALLO ZUSAMMEN,

wenn ich alle Angebote für Millionen-Spenden, die ich bisher per Mail erhalten habe, angenommen hätte, dann wäre ich jetzt schon der reichste Mann Oberhausens. Aber mein Germanistikstudium behindert mich. Ich bringe es einfach nicht übers Herz, auf eine Mail mit mehr als dreißig Fehlern zu reagieren: „Ich weis, dies E-Mail wird große Überraschung kommen, dieses Brief. ist die Warheit ich habe beschlosen, Sie 5 Milions zu spuenden“ schreibt Dr. Johnson aus Pencilwania. Und ich hätte grundsätzlich nichts gegen eine kleine Spünde, aber ich kann einfach nicht darauf antworten. Vielleicht ist das sogar gut, denn Dr. Johnsons Geschichte klingt näher betrachtet etwas unglaubwürdig: „Ich entdecke 5 Milions im Konto von Late Mr. Saba aus Mexiko, das war Opfer vom Hupschrauberabsturz und Familienmitgliedern. Herr Saba war alt, auch zumzeit des Absturz war seine Frau Adela, ihr Sohn Harolt (Alberto) und seine Tochter-in-law Mimi, war der Pilot auch gestorben.“ Ergreifende Geschichte. Aber miserabler Lektor. Darum muss die Kanzlei Johnson nach weiteren Erben suchen. Vielleicht haben die Sabas ja eine Großcousine in Mexiko. Seit kurzem gibt's nun aber Spam-Mails in komplett asiatischen Schriftzeichen. Da kann ich nichts mehr zur Rechtschreibung sagen. So hat man ja nicht mal mehr die Chance, auf den Betrug reinzufallen. Was tun? Zum Glück gibt es die Google-Übersetzungshilfe. Und so habe ich einfach mal die asiatischen Schriftzeichen dort eingegeben. Das Ergebnis hat mich überrascht: „Ich binn Dr C. Johnson, Pencilwania. Der Kontakt mit ihnen aus der geographischen Natur, wo Sie leben. Late Mr Saba aus Mexiko ...“ Hat er die Erben also immer noch nicht gefunden. Klar. Auf diese Orthografie gibt es auch in Korea keine Antwort.

Bis die Tage

Matthias Reuter



Anzeige

ebertbad

KABARETT • COMEDY • KONZERT • LESUNG

WIR SCHENKEN UNS DIESES JAHR…

BESTE UNTERHALTUNG!

01.+02.12. Nito Torres Mitsingabend #Weihnachten **Ausverkauft**

03.12. Frank Goosen

04.12. Alte Bekannte **Ausverkauft**

05.12. Haui - Spuren im Sand

06.12. Wilfried Schmickler

07.+08.12. Timm Beckmanns Liga der außergewöhnlichen Musikerinnen

09.12. Hagen Rether

11.12. Rüdiger Hoffmann

12.12. Bounce #BonJovi

14.+15.12. Kai Magnus Sting & das Spardosen-Terzett **Wenige Tickets**

18.-22.12. Ganz oder gar nicht – Ladies Night

23.12. Und mein Vogel kann singen #TheBeatles

27.-30.12. Ganz oder gar nicht – Ladies Night

Tickets **www.ebertbad.de**
oder 0208.810 65 70

Matthias Reuter

LIEBEVOLLER BLICK AUF DEN POTT AUF 240 SEITEN

Für einen Sprachwitz und genaue Beobachtungsgabe zeichnen Matthias Reuter, Enfant terrible des Oberhausener Kabaretts und Stammgast im Ebertbad, aus. Sein neues Buch „Pommes in Bademoden. Ruhrpottprosa & Bügellyrik“ vereint auf 240 Seiten Kurzgeschichten, Bühnentexte, Gedichte und Ruhrgebietsglossen zu einem ebenso skurrilen wie liebevollen Blick auf die Region.

Dabei geht Reuter den kleinen sprachlichen Besonderheiten nach, die den Reiz des Ruhrgebiets ausmachen. Er befasst sich mit Wortneuschöpfungen, bei denen selbst Google kapitulieren würde, und schwärmt von Begriffen wie „Schöckölleböhm“, die man in Oberhausen eben versteht oder verstehen lernen muss.

Auch das Privatleben liefert Stoff. „Humor ist ja in einer Partnerschaft sehr wichtig. Sagt man. Aber meine Frau hat immer die besseren Pointen.“ Als selbst ernannter Frauenversteher nimmt Reuter die Tücken des Alltags ebenso aufs Korn wie gesellschaftliche Gepflogenheiten. So macht er sich Gedanken über höfliches Duzen und unhöfliches Siezen an der Supermarktkasse oder bei der ersten Begegnung mit dem neuen Postboten.

Besonders absurd wird es bei einer Radtour am Rhein. Dort begegnet Reuter mit seiner Frau dem ersten deutschen Günter-Molekül von Duisburg. Der Anblick dreier Männer gleichen Namens auf einer Bank bringt ihn zu einer Erkenntnis, die nur im Ruhrgebiet möglich scheint: „Aber drei Günters auffer Bank. Dat is doch kein Zufall. Dat is ne Notwendigkeit!“

„Pommes in Bademoden“ ist im Satyr Verlag erschienen (ISBN: 9783910775657). Wir verlosen zwei Ausgaben des Buches. Bitte schicken Sie bis 9. Dezember eine E-Mail mit Ihrer Anschrift, einer Telefonnummer und dem Stichwort „Pommes“ an ***redaktion@oh-stadtmagazin.de*** oder eine Postkarte an die OWT GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen (mit Datum des Poststempels vom 9. Dezember).



Rundgang

OBERHAUSEN. EIN WINTERMÄRCHEN

Manchmal braucht es gar keine weite Reise, um in Weihnachtsstimmung zu kommen. Mit „Oberhausen. Ein Wintermärchen“ lädt die Oberhausener Innenstadt am 6. und 13. Dezember zu einem genussvollen Adventsspaziergang ein, der Kultur, Kulinarik und festliche Atmosphäre miteinander verbindet.

Los geht es in der Homebar (Lothringer Straße) bei Kaffee, Kakao, Stollen und weihnachtlichem Gebäck. Für die passende Einstimmung sorgen festliche Klänge und Gedichte von Heinrich Heine, vorgetragen von Ulli Langenbrinck. Anschließend führt der Weg über den City-Adventszauber zur Herz-Jesu-Kirche. Dort schaffen Markus Kaiser und Günter Denkler mit Gitarre und Saxofon einen stimmungsvollen Klangteppich, begleitet von weiteren poetischen Momenten. Den Abschluss bildet ein Besuch im Gdanska (Altmarkt). Neben einem kulinarischen Genuss erwarten die Gäste humorvolle Weihnachtsgeschichten von Schauspieler Günter Alt sowie der mitreißende Swing der Jazz-Halunken. Die rund dreieinhalbstündige Tour beginnt jeweils um 16 Uhr und kostet 49 Euro pro Person. Tickets sind im Vorverkauf in den Tourist Informationen erhältlich. Wer den Abend anschließend gemütlich ausklingen lassen möchte, sollte im Gdanska frühzeitig einen Tisch reservieren.

Info: 6. und 13. Dezember, 16 bis 19.30 Uhr, Tickets: 49 Euro, Vorverkauf in den Tourist Informationen Oberhausen (Hauptbahnhof und im Westfield Centro im Durchgang zur Coca-Cola-Oase).

OH! ONLINE – JETZT AUCH AUF WHATSAPP



Ob aktuelle Nachrichten, Veranstaltungstipps oder wichtige Hinweise: Wer wissen möchte, was in Oberhausen los ist, kann das digitale Angebot von Oh! online jetzt auch auf WhatsApp abonnieren. Der neue Channel bündelt Neuigkeiten aus der Stadt und hält Einwohner, Pendler und Besucher unkompliziert auf dem Laufenden.

Die Themen des Kanals sind vielfältig: Neben topaktuellen Meldungen und wichtigen Informationen finden sich hier Tipps zu Events und Veranstaltungen sowie Hinweise auf aktuelle Gewinnspiele. Und wer nichts verpassen möchte, kann die Benachrichtigungen für den Channel aktivieren. Selbstverständlich ist der Datenschutz gewährleistet – andere Abonnenten können die eigene Telefonnummer nicht sehen.

Dass das Angebot gut ankommt, zeigt die aktuelle Follower-Anzahl: Kurz nach dem Start haben bereits mehr als 200 User den neuen Channel abonniert. Das Abonnement ist kostenlos und mit wenigen Klicks eingerichtet. Einfach den QR-Code scannen, dem Channel folgen und schon kommen die Neuigkeiten aus Oberhausen direkt aufs Smartphone.

Übrigens: Der Kanal darf gerne mit Familie, Freunden und Bekannten geteilt werden!

Hier geht’s zum neuen WhatsApp-Channel von Oh! online:

Advertorial Anzeige



Topgolf Oberhausen

BESTE ZEIT ZUM VERSCHENKEN



Socken, Duschgel, das dritte Buch auf dem Stapel? Dieses Jahr darf es ein Geschenk sein, das nicht im Schrank landet: gemeinsame Zeit! Eine eigene Bay, die Musik läuft, Food und Drinks werden direkt an den Platz gebracht. Dann fliegt der erste Ball, der Screen zeigt das Ergebnis an und die ganze Runde jubelt. Genau das steckt in einem Gutschein von Topgolf Oberhausen.

GUTSCHEIN FÜR GAMES, FOOD UND DRINKS

Eine überdachte, beheizte Bay für bis zu sechs Leute. Echte Bälle raushauen und bei Angry Birds Türme zum Einsturz bringen: Der Gutschein gilt für Spielzeit, Food und Drinks sowie Merchandise. Er ist drei Jahre gültig und kommt noch am selben Tag per E-Mail oder kostenlos per Post. Unser Tipp: Am besten gleich ein Datum dazu schreiben, an dem der Topgolf-Besuch stattfinden soll. Dann bleibt der Gutschein garantiert nicht in der Schublade liegen.

ERLEBNISPAKET „ZEIT ZU ZWEIT“

Lust auf ein Date, das mal anders läuft als Kino und Restaurant? Das Erlebnispaket „Zeit zu zweit“ enthält eine Stunde in der eigenen Bay, zwei Welcome-Drinks oder eine Flasche Wein, ein Dessert zum Teilen und ein Polaroid zum Mitnehmen. Das Paket gibt es in zwei Varianten: „Moments that matter“ für zwei Personen, Montag bis Freitag, 10–17 Uhr. Oder in der Version „Quality Time“, ebenfalls für zwei Personen, jederzeit buchbar, auch am Wochenende, mit Grußkarte und garantiertem Spielen in den oberen Etagen.

Jetzt verschenken: ***shop.topgolfoberhausen.com***

Anzeige



Westfield
CENTRO



WEIHNACHTSSHOPPING BIS 22 UHR

MEHR ZEIT FÜR WEIHNACHTSZAUBER!

FREUE DICH AUF EXTRA LANGE SHOPPINGABENDE.

ALLE ÖFFNUNGSZEITEN

AI generated image

Weihnachtswelt IN DER NEUEN MITTE

Der Weihnachtsmarkt am Westfield Centro zählt seit Jahren zu den festen Bestandteilen der Vorweihnachtszeit in Oberhausen und zieht Gäste aus dem gesamten Ruhrgebiet an. Bis zum 23. Dezember erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot aus Gastronomie, Kunsthandwerk und weihnachtlicher Dekoration.

In zahlreichen Verkaufshütten, rund 140, werden kulinarische Spezialitäten, handgefertigte Produkte und Geschenkideen angeboten. Ergänzt wird das Angebot durch verschiedene Themenbereiche und saisonale Attraktionen.

Ein Schwerpunkt liegt auf familienfreundlichen Angeboten. Dazu gehören unter anderem eine Rodelbahn mit echtem Schnee, ein Märchenbaum, eine Wichtelbahn sowie ein Kinderkarussell. Vom 6. bis 23. Dezember ist zudem Santas Wohnstube geöffnet, in der Kinder dem Weihnachtsmann begegnen können.

Zu den größeren gastronomischen Angeboten zählt die mehr als 220 Quadratmeter große FlachauAlm mit angeschlossenem Gutshof. Dort stehen vor allem alpenländische Speisen auf der Karte. Neben dem Marktgeschehen spielt auch soziales Engagement eine Rolle. Über den sogenannten Centro-Wunschbaum sollen Weihnachtswünsche von Kindern aus sozialen Einrichtungen erfüllt werden.

www.centro-weihnachtsmarkt.de

Öffnungszeiten (bis 23.12.2026):
Mo. bis So. 11–21 Uhr,
Sa. 10–22 Uhr,
Mi., 23.12., 11–20 Uhr

CITY-Adventszauber

Der City-Adventszauber wächst weiter und präsentiert sich bis zum 20. Dezember auf dem Altmarkt größer denn je. An 22 Markttagen laden 26 Ausstellerinnen und Aussteller zu Glühwein, Kulinarik, Kunsthandwerk und Begegnungen ein. Der Eintritt zum Weihnachtsmarkt sowie zu allen Programmangeboten ist kostenlos.

Besonderes Augenmerk liegt erneut auf dem lokalen Charakter des Marktes. Zahlreiche Beteiligte stammen aus Oberhausen, darunter Vereine, Schulen, Gastronomiebetriebe und Initiativen. Wechselhütten bieten wöchentlich neue Angebote, von Handwerk und Floristik bis zu Benefizaktionen der Oberhausener Tafel. An insgesamt 17 Veranstaltungstagen reicht das Programm von Konzerten (etwa die Rock-Coverband Time am 27. November), Länderabenden und Chortreffen bis zu einem Single-Abend, Bier- und Weinverkostungen. Für Familien gibt es an allen vier Adventssonntagen ein kostenloses Kinderprogramm mit Bastel- und Mitmachaktionen. Zu den Höhepunkten zählen der Holländische Tag, der Polnische Abend, der Ukrainische Abend sowie das große Mitsingfinale am vierten Advent.

Neu sind 2026 buchbare Rundgänge über den Weihnachtsmarkt sowie Reservierungsmöglichkeiten für Tische und Stehplätze. Ein weiteres Markenzeichen bleibt die Lichtinstallation von studio.abs, die den Altmarkt in stimmungsvolles Licht tauchen soll. Organisiert von der Veranstaltungsagentur Indie Radar Ruhr im Auftrag der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH ist das Ziel, einen bezahlbaren, familienfreundlichen und zugleich identitätsstiftenden Treffpunkt für die Stadtgesellschaft zu schaffen. Unter dem Motto „Hier kennt man sich, hier trifft man sich“ setzt der Markt damit weiterhin auf Gemeinschaft statt Kommerz.

www.city-adventszauber.de

Öffnungszeiten (bis 21.12.2026):
Mo. Ruhetag
Di. bis Do. 16–20 Uhr
Fr. 16–22 Uhr
Sa. 12–22 Uhr
So. 12–20 Uhr

Weihnachtliches AUS DEN STADTTEILEN

Ob in Sterkrade, Styrum, Osterfeld oder in Königshardt, in Oberhausen finden viele vorweihnachtliche Veranstaltungen statt: von unterhaltsam bis besinnlich, von traditionell bis alternativ. Das Zentrenmanagement der OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH hat einige Tipps und Termine im Stadtgebiet zusammengestellt.

28. November
ADVENTSMARKT OSTERFELD
Gildenstraße, 12–18.30 Uhr
(18 Uhr Anschalten großer Tannenbaum)

EBERTPLÄTZCHEN
Weihnachtliches Viertelfest auf dem Ebertplatz, 15-20 Uhr

WALD UND WEIHNACHT
Musik, Kunsthandwerk, Köstlichkeiten, Gasometer, 10–20 Uhr

ADVENTSMARKT ST. CLEMENS
Großer Markt 3, ab 9 Uhr

29. November
TRADITIONELLER ADVENTSMARKT
Haus Ripshorst, 10–16 Uhr

ARTVENTSMARKT
Kunst und Glühwein, In Hostel Veritas, 11-17 Uhr

ADVENTSSINGEN MIT AURIKULAR
St. Antoniuskirche Klosterhardt, 17 Uhr

30. November
MITSINGABEND „WEIHNACHTEN“ MIT NITO TORRES
Ebertbad, 20 Uhr

1. Dezember
ADVENTSINGEN MIT DEM MOTTO „ALSTADEN SINGT“,
St. Antoniuskirche Alstaden, 18 Uhr
(Auftakt zum Alstadener Adventskalender)

WALD UND WEIHNACHT
Musik, Kunsthandwerk, Köstlichkeiten, Gasometer, 10–19 Uhr

ADVENTKAFFEE
Haltestelle Liebfrauen, 15 Uhr

MITSINGABEND „WEIHNACHTEN“ MIT NITO TORRES
Ebertbad, 20 Uhr

WAS SIE SCHON IMMER ÜBER WEIHNACHTEN WISSEN WOLLTEN (MUSICAL)
Niebuhrg, 20 Uhr, viele weitere Termine
www.niebuhrg.de

4. Dezember
SCHMACHTENDORFER NIKOLAUSMARKT
Marktplatz Schmachtendorf, ab 17 Uhr

5. Dezember
ADVENTSBASAR
Fabrik K14, 11-18 Uhr

** Alle Angaben ohne Gewähr (Stand bei Drucklegung 11/2026). Weitere Termine sind im Veranstaltungskalender dieser Ausgabe auf den Seiten 42–44 aufgeführt.*

NIKOLAUSMARKT DER BIG
Schulhof Königschule, 14–19 Uhr

HALLELUJAH – EINE GLANZVOLLE BESCHERUNG (MUSICAL)
Niebuhrg, 20 Uhr

SCHMACHTENDORFER NIKOLAUSMARKT
Marktplatz Schmachtendorf, 12–19 Uhr

6. Dezember
RITTER ROST FEIERT WEIHNACHTEN
Niebuhrg, 11 Uhr

ADVENTS-BASAR
Fabrik K14, 11–18 Uhr

SCHMACHTENDORFER NIKOLAUSMARKT
Marktplatz Schmachtendorf, 11–18.30 Uhr, verkaufsoffener Sonntag 13–18 Uhr

8. Dezember
GITARRISSIMO WEIHNACHTSKONZERT MIT GO MUSIC
Gdanska, 19.30 Uhr

11. Dezember
PRINTENBUHRG
Kunst-, Kultur- und Weihnachtsmarkt, Niebuhrg, 16–20 Uhr

12. Dezember
HOLTENER WEIHNACHTSMARKT
Kastell Holten, 13–21 Uhr

WEIHNACHTSKONZERT
des Posaunenchors der ev. Kirchengemeinde Königshardt-Schmachtendorf, ev. Kirche am Buchenweg, 18 Uhr

PRINTENBUHRG
Kunst-, Kultur- und Weihnachtsmarkt, Niebuhrg, 12–20 Uhr

WEIHNACHTSWUNDERWELT 2026
Plätzchen, Glöckchen und goldener Swing, Zentrum Altenberg, 18 Uhr

13. Dezember
HOLTENER WEIHNACHTSMARKT
Kastell Holten, 11–18 Uhr

A FESTIVAL OF NINE LESSONS AND CAROLS
Musikalisches Abendgebet, Kirche St. Pankratius, 18 Uhr

PRINTENBUHRG
Kunst-, Kultur- und Weihnachtsmarkt, Niebuhrg, 12–19 Uhr

14. Dezember
KAI MAGNUS STING UND DAS SPARDOSEN-TERZETT FEIERN WEIHNACHTEN
Ebertbad, 20 Uhr

15. Dezember
KAI MAGNUS STING UND DAS SPARDOSEN-TERZETT FEIERN WEIHNACHTEN
Ebertbad, 20 Uhr

18. Dezember
HALLELUJAH – EINE GLANZVOLLE BESCHERUNG
Musical, Niebuhrg, 20 Uhr

19. Dezember
MERRY LITTLE ATLANTIC
Christmas / Weihnachtliches Konzert zum Mits(w)ingen, Kirche St. Barbara, 19 Uhr

20. Dezember
VORWEIHNACHTLICHE BEGEGNUNG DER KÖNIGSHARDTER VEREINE UND GEMEINDEN
Theodor-Spiering-Platz Königshardt, 15–18 Uhr

RITTER ROST FEIERT WEIHNACHTEN
Niebuhrg, 11 und 13 Uhr

22. Dezember
WEIHNACHTSKONZERT DES MÄNNERQUARTETTS STERKRADE-HEIDE
St. Clemens, 19 Uhr (auch am 23. Dezember)

GITARRISSIMO WEIHNACHTSKONZERT MIT SUPERZEIT
Gdanska, 19.30 Uhr

24. Dezember
TRADITIONELLER ABSCHLUSS DES ALSTADENER ADVENTSKALENDERS
am Carl-Sonnenschein-Haus, 11–14 Uhr



Von der Idee in die Realität

CO-CREATION-FUND

ERMÖGLICHT DIGITALE PROJEKTE



Der Co-Creation-Fund „Gemeinsam smart“ unterstützt Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen, Unternehmen und Start-ups darin, innovative digitale Lösungen für ein lebenswertes Oberhausen umzusetzen. Möglich macht dies die Förderung durch das Bundesprogramm „Modellprojekte Smart Cities“. Im Rahmen des Co-Creation-Funds wurden bereits neun Projekte umgesetzt. Derzeit werden sechs weitere Projekte realisiert. Parallel dazu läuft der studentische Ideenwettbewerb „Hack the City“.

SECHS PROJEKTE ZWISCHEN GEHWEG UND STADTGESTALTUNG

Auf der Smart-City-Veranstaltung „Digitales Oberhausen“ am 24. November konnten Bürgerinnen und Bürger mit den Menschen sprechen, die hinter den Projekten stehen. Dabei erfuhren sie, wie die Ideen umgesetzt werden und welchen Nutzen die digitalen Lösungen bieten.

WALDBRANDGEFAHREN FRÜHZEITIG ERKENNEN

Das Projekt „Treenet Oberhausen“ erfasst mit Sensoren lokale Wetter- und Umweltdaten in Echtzeit. Künstliche Intelligenz (KI) wertet diese Daten aus und ermittelt das aktuelle Waldbrandrisiko. Das kann dazu beitragen, Grün- und Waldflächen sowie angrenzende Wohngebiete besser zu schützen.

ÖFFENTLICHE RÄUME GEMEINSAM GESTALTEN

Mit „OpenCityCanvas“ können Bürgerinnen und Bürger eigene Ideen für die Gestaltung bislang ungenutzter Flächen einbringen. Eine digitale Stadtkarte zeigt geeignete Hauswände, Unterführungen und Fassaden. Künstlerinnen und Künstler können beispielsweise Wandbilder oder Lichtinstallationen vorschlagen und so zur Aufwertung öffentlicher Räume beitragen.

Advertorial



Beim Ideenwettbewerb „Hack the City“ entwickeln Studierende der Ruhr-Universität Bochum gemeinsam digitale Lösungen für Oberhausen.

EIGENE IDEEN FÜR DIE STADT SICHTBAR MACHEN

Wie könnte ein Platz mit mehr Bäumen oder zusätzlichen Sitzmöglichkeiten aussehen? Mit „Utop.AI“ lassen sich Vorschläge mithilfe künstlicher Intelligenz in realitätsnahen Bildern darstellen. Dank der Förderung durch das Bundesprogramm „Modellprojekte Smart Cities“ kann Oberhausen erstmals KI-Bildgenerierung als Werkzeug in Beteiligungsprozessen erproben.

OBERHAUSEN SPIELERISCH ENTDECKEN

Die Stadterlebnis-App „Oberhauserlinge“ verbindet digitale Stadtführungen mit spielerischen Aufgaben. Familien, Schulklassen und andere Interessierte können auf verschiedenen Touren mehr über die Geschichte, Natur und Kultur Oberhausens erfahren.

DIGITALE UNTERSTÜTZUNG FÜR GEMEINNÜTZIGE ORGANISATIONEN

Eine neue Website erstellen, digitale Arbeitsabläufe verbessern oder technische Probleme lösen – dafür fehlen gemeinnützigen Organisationen häufig Zeit und Fachwissen. Das Projekt „digital:sozial:lokal“ hat deshalb die Onlineplattform „volubee“ umgesetzt. Sie bringt Vereine und andere gemeinnützige Einrichtungen mit Menschen zusammen, die ihr digitales Fachwissen ehrenamtlich zur Verfügung stellen möchten.

SCHÄDEN AN GEHWEGEN FRÜHZEITIG ERKENNEN

Das Projekt „SmartSideAI“ entwickelt ein KI-gestütztes System, das den Zustand von Gehwegen automatisch erfasst und bewertet. Dafür werden mit einem Fahrrad oder Lastenrad Bild- und Sensordaten gesammelt und anschließend mithilfe künstlicher Intelligenz ausgewertet. Damit lassen sich notwendige Reparaturen für langfristig sicherere Gehwege gezielter planen.

„HACK THE CITY“: IDEEN AUS DEM HÖRSAAL

Während die sechs Projekte weiterentwickelt werden, läuft bereits die dritte Runde des Co-Creation-Funds. Gemeinsam mit der Ruhr-Universität Bochum organisiert die Stadt Oberhausen im Wintersemester 2026/27 den studentischen Ideenwettbewerb „Hack the City“. In einer Lehrveranstaltung erhalten Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen die Möglichkeit, Oberhausen aus neuen Perspektiven zu betrachten und gemeinsam digitale Lösungen für konkrete Themen der Stadtentwicklung umzusetzen. Die Themen reichen von Hitzeinseln und der Gestaltung öffentlicher Räume über Sprachbarrieren in der Bürgerbeteiligung bis hin zu Treffpunkten für Jugendliche. Gefragt sind nicht nur gute Vorschläge, sondern digitale Lösungsansätze, die sich in Oberhausen praktisch erproben lassen. Die Teams entwickeln Ideen, holen fachliches Feedback ein, prüfen die Machbarkeit und bauen erste Prototypen. Oberhausen dient dabei als Reallabor.

Am Ende stellen die Studierenden ihre Konzepte und Prototypen einer Jury vor. Die Siegeridee kann mit Fördermitteln von bis zu 50.000 Euro weiterentwickelt werden.

Das verbindet den Hochschulwettbewerb mit den bereits geförderten Projekten: Am Anfang steht ein konkretes Problem oder eine Beobachtung aus dem Stadtalltag. Digitale Technik ist dabei nicht Selbstzweck, sondern ein mögliches Werkzeug, um Lösungen zu entwickeln, die Oberhausen digitaler und lebenswerter machen.





KUBA

ZWISCHEN MANGEL UND ZUSAMMENHALT

Wenn Jürgen Dittmeyer über Kuba spricht, tut er das nicht als Tourist. Mehr als 35-mal hat der Oberhausener die Karibikinsel besucht, zuletzt im Mai und Juni dieses Jahres für sechs Wochen. Familie, Freunde und enge Kontakte vor Ort halten ihn auch zwischen den Reisen auf dem Laufenden. Sein Fazit fällt ernüchternd aus: „Die Bevölkerung leidet."

Bereits seit Jahrzehnten erschweren die US-Sanktionen den Außenhandel des Landes. Doch die Lage hat sich in den vergangenen Jahren verschärft. Nach Angaben Dittmeyers ist heute nur noch etwa ein Drittel der benötigten Medikamente verfügbar. Krankenhäuser kämpfen mit Stromausfällen – Dialysegeräte, Inkubatoren oder Beatmungsgeräte sind auf eine verlässliche Energieversorgung angewiesen.

Besonders problematisch sei der Mangel an Treibstoff. Verkehr, Logistik und Versorgung geraten ins Stocken. Wer längere Stromausfälle erlebt, hat oft auch kein fließendes Trinkwasser mehr. Viele Familien behelfen sich mit Wassertanks auf den Hausdächern, gekocht wird mancherorts wieder mit Holzkohle.

IMPROVISIEREN UND UNTERSTÜTZEN

Und dennoch erlebt Dittmeyer auf seinen Reisen keine Gesellschaft, die aufgegeben hat. „Der soziale Zusammenhalt funktioniert noch", sagt er. Familien, Nachbarschaften und Freundeskreise unterstützen sich. Suppenküchen auf Spendenbasis und Hilfsangebote für Kinder springen dort ein, wo staatliche Strukturen an ihre Grenzen stoßen. Die ältere Generation improvisiere mit einer Gelassenheit, die aus jahrzehntelanger Mangelerfahrung gewachsen sei.

Auch das kulturelle Leben bleibt lebendig. Konzerte, Lesungen, Karneval und Opernaufführungen finden statt. Eine große Buchmesse zieht jedes Jahr von Havanna durch das ganze Land. „Die meisten wollen nicht aufgeben", beschreibt Dittmeyer die Stimmung.

Seit Jahren engagiert er sich selbst für medizinische Hilfe. Über den Förderverein Humanitäre Cuba Hilfe e. V. sammelt er Medikamente und medizinisches Material für kubanische Gesundheitseinrichtungen. Noch in diesem Jahr soll ein weiterer Container auf die Insel geschickt werden. Bei privaten Reisen nimmt er regelmäßig Hilfsgüter im Gepäck mit.

Trotz aller Schwierigkeiten bleibt Kuba für ihn ein faszinierendes Land. Die kolonial geprägten Städte, die kulturelle Vielfalt und die bewegte Geschichte rund um den Nationalhelden José Martí beeindruckten ihn schon bei seinem ersten Besuch Mitte der 1980er Jahre. Heute sorgt ihn vor allem die Zukunft der Menschen. Doch eines habe er immer wieder erlebt: „Die meisten Kubaner wollen ihren Weg selbst bestimmen – und sie wollen sich nicht ergeben."

Wer die medizinische Versorgung unterstützen möchte, kann das tun über dieses Spendenkonto:
Förderverein Humanitäre Cuba Hilfe HCH e. V.
DE52440501990091016036
Spende HCH-C-Projekte

Für Fragen zu geeigneten Sachspenden ist Jürgen Dittmeyer unter ***Tel. 0178 3172182*** zu erreichen.



Neues Stadtteilzentrum in Osterfeld eröffnet

AUS EINER IDEE WIRD EIN ORT

Ein wichtiger Meilenstein für die Stadtteilentwicklung in Osterfeld ist erreicht: Der neue Multifunktionskomplex an der Ecke Westfälische Straße/Heinestraße ist fertiggestellt. Das Gebäude an der Gesamtschule Osterfeld ist ein zentraler Baustein des Stadterneuerungsprojekts „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen-Osterfeld". Unterstützt wird das Projekt mit rund 16,4 Millionen Euro aus der Städtebauförderung von Land und Bund. Die Investitionssumme für den Neubau, inklusive der Abbruchkosten, beträgt ca. 22,2 Millionen Euro.

„Aus einer Idee ist ein Ort geworden – und aus einem Gebäude ein Stück Osterfeld. Wer künftig ein Buch ausleiht, im Jugendzentrum seine Freizeit verbringt oder in der Aula eine Aufführung besucht, begegnet Menschen aus dem ganzen Stadtteil. Genau dafür ist Städtebauförderung da: Sie bringt neues Leben auf alter Fläche, macht Plätze zu Treffpunkten und Bauwerke zu Wahrzeichen", sagte Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen, als Gast bei der Eröffnung. Auf rund 2.600 Quadratmetern Nutzungsfläche vereint der dreigeschossige Neubau mit Untergeschoss drei Einrichtungen: die Stadtteilbibliothek, das Jugendzentrum und die Mehrzweck-Aula „Forum Osterfeld".

Oberbürgermeister Thorsten Berg betonte: „Der Multifunktionskomplex Osterfeld ist nicht nur eines der größten städtischen Bauprojekte, hier verbinden sich Bildung, Kultur und Jugendarbeit und schaffen so neue Möglichkeiten für Begegnung und Austausch."

Die neue Stadtteilbibliothek bietet Raum für Bildung, Wissen und kulturelle Angebote. Das Jugendzentrum schafft attraktive Möglichkeiten für junge Menschen, ihre Freizeit zu gestalten, Ideen einzubringen und Gemeinschaft zu erleben. Das „Forum Osterfeld" ergänzt das Angebot als moderne Mehrzweck-Aula der Gesamtschule. Darüber hinaus soll es auch für Veranstaltungen, Kulturangebote und Vereinsaktivitäten im Stadtteil zur Verfügung stehen.

HERAUSFORDERUNGEN GEMEISTERT

„Der Multifunktionskomplex in Osterfeld war eines der größten städtischen Bauprojekte, das in den letzten Jahren realisiert wurde", erklärt Florian Reeh, Betriebsleiter bei den SBO Servicebetrieben Oberhausen. „Unterschiedliche Widrigkeiten und unvorhergesehene Probleme haben den Baufortschritt immer wieder erschwert und leider auch zu Verzögerungen geführt."

Die Fassade des Gebäudes ist zum größten Teil mit einem Vollstein-Verblendmauerwerk errichtet worden. Die Dächer des Multifunktionskomplexes wurden mit einer Begrünung versehen, die zusätzlich auch als sogenannte „gefällelose Retentionsdächer" ausgeführt werden und Regenwasser auf der Dachfläche zurückhalten. Zusätzlich wurde auf dem Dach der Bibliothek, auf einer Gesamtfläche von ca. 270 Quadratmetern, eine Photovoltaik-Anlage errichtet.

INFOMARKT ERNEUERUNG OSTERFELDER BRÜCKEN

Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten des Stadtteilzentrums kennen zu lernen, bietet u. a. der Informationsmarkt Osterfelder Brücken. Dazu laden Stadt Oberhausen und DB InfraGO gemeinsam am Dienstag, 8. Dezember 2026, von 17 bis 20 Uhr in die Westfälische Straße 11 ein. Bürgerinnen und Bürger können sich dort über die im Februar 2027 beginnende Baumaßnahme informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Jugendparlament

JUNGE STIMMEN FÜR OBERHAUSEN

Die Interessen der jungen Generation haben in Oberhausen wieder eine starke Stimme: Das 8. Jugendparlament hat sich konstituiert und seine Arbeit aufgenommen. Für die kommenden zwei Jahre vertreten 27 Jugendliche die Interessen von Kindern und Jugendlichen in der Stadt.

20 der neu gewählten Parlamentarierinnen und Parlamentarier kamen zur ersten Sitzung zusammen. Vier von ihnen waren bereits Mitglied des vorherigen Jugendparlaments und bringen nun erste Erfahrungen in die neue Wahlperiode ein. Die jungen Engagierten sind zwischen 13 und 19 Jahre alt und vertreten insgesamt 14 weiterführende Schulen aus Oberhausen.

Oberbürgermeister Thorsten Berg begrüßte das neue Gremium und betonte die Bedeutung ihres Engagements: „Ihr seid nicht nur die Stimme der jungen Menschen in Oberhausen – ihr seid Teil unserer Stadtpolitik. Nutzt diese Möglichkeit, bringt eure Ideen ein, stellt auch kritische Fragen und habt den Mut, Dinge verändern zu wollen. Demokratie lebt vom Mitmachen. Ich wünsche euch für eure zweijährige Amtszeit viel Freude, Durchhaltevermögen und den Mut, eure Stadt aktiv mitzugestalten."

Dass das Interesse an Mitbestimmung unter Jugendlichen wächst, zeigt auch die Wahlbeteiligung: Von 12.666 Wahlberechtigten gaben 6.750 Schülerinnen und Schüler ihre Stimme ab. Mit 53,3 Prozent liegt die Beteiligung erneut höher als bei der vorherigen Wahl. Insgesamt hatten sich 54 Jugendliche zur Wahl gestellt.

Das Jugendparlament ist die direkt gewählte Interessenvertretung der Oberhausener Kinder und Jugendlichen. Seine Mitglieder bringen Anliegen junger Menschen in politische Gremien ein, wirken an Vorhaben der Stadtverwaltung mit und initiieren eigene Projekte. Schwerpunkte der vergangenen Jahre waren unter anderem Demokratiebildung, Vielfalt, Nachhaltigkeit und die Verbesserung der Lebensbedingungen junger Menschen.

Spieletipp

REDEN OHNE WORTE



DaDaDa ist ein kooperatives Sprachspiel für zwei bis acht Personen ab zehn Jahren, das Kommunikation auf ungewöhnliche Weise erlebbar macht. Die Spielenden erschaffen eine Fantasiesprache und dürfen keine bekannten Sprachen verwenden. Stattdessen stehen nur wenige vorgegebene Laute zur Verfügung, denen nach und nach Bedeutungen zugeordnet werden. So entsteht durch kreative Assoziationen und gemeinsames Tüfteln ein eigenes Sprachsystem.

In der ersten Spielphase werden Bildkarten mit Lauten verknüpft. Ein Laut könnte etwa für Tiere stehen, ein anderer für Dinge, die fliegen können. Durch die Kombination mehrerer Laute lassen sich immer genauere Begriffe bilden.

Danach wird diese Sprache auf die Probe gestellt: Neue Bildkarten müssen ausschließlich mit den entwickelten Lauten beschrieben werden. Eine Person kennt das gesuchte Motiv und versucht, es mit einem Laut oder einer Lautkombination möglichst treffend zu vermitteln. Die übrigen Spielenden müssen daraus die richtige Karte erkennen. Je besser die gemeinsame Sprache funktioniert, desto erfolgreicher verläuft die Partie.

DaDaDa
Von Gustavo Guimaraes, Julian Spinelli, TJ Spalty und Lee McGirr, Pegasus Spiele
Für 2 bis 8 Spielende ab zehn Jahren
UVP: 19,99 Euro; EAN: 4250231745423

Anzeige

SCHENKE KINOMOMENTE ZU WEIHNACHTEN

Kino-gutscheine ab 10€

M☆MENTS, NOT THINGS.

Erhältlich in deinem CineStar Oberhausen im Westfield Centro und online:
cinestar.de/shop

CineStar
So macht Kino Spaß.

AI GENERATED

Anzeige







NISSAN QASHQAI

235€ ab mtl. finanzieren

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T MHEV N-CONNECTA Automatik - 116 kW (158 PS) Gesamtverbrauch (Kombiniert): 6.3 l/100 km; CO2-Emission (kombiniert): 142-143 g/km; CO2-Klasse: E.

Nissan Qashqai 1.3 DIG-T MHEV N-Connecta Automatik - 116 kW (158 PS). Gesamtfahrzeugpreis 34.014,64€ inkl. MwSt. zzgl. Anzahlung i.H.v. 1.395,00€ (entspricht den Überführungskosten) inkl. MwSt., Vertragslaufzeit 48 Monate, mtl. Finanzierungsrate 235€, Gesamtkreditbetrag 32.619,64€, fester Sollzins 0,0%, effektiver Jahreszins 0%, Gesamtbetrag 32.619,64€, Schlussrate 21.574,64€, Gesamtfahrleistung 20.000 km. Ein Finanzierungsangebot der Nissan Financial Services Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden, für die das Autohaus Bernds als ungebundener Vermittler tätig ist. Aktion solange der Vorrat reicht. Abbildung kann kostenpflichtige Sonderausstattung zeigen. Angebot gilt für Farbe Pearl White.

ⓘ Hintergrund mit unterstützung einer KI erstellt.

Winterräder **über 50%** Rabatt!

Profitieren Sie von über 50% Rabatt auf unsere Winterkompletträder: Exklusiv für Kunden, die sich für den Nissan Qashqai MHEV entscheiden, bieten wir die Winterkompletträder zum attraktiven Aktionspreis von nur 799 € an.

Bis zu **10** Jahre NISSAN MORE Garantie³

³Nissan MORE Programm: Bis zu 10 Jahre Sorgenfreiheit. Wiederkehrender Schutz für wichtige Fahrzeugkomponenten und dauerhafte Gelassenheit für unsere Privatkund/-innen. Mehr über Nissan MORE erfahren: www.nissan.de/kunden/nissan-more.html

autohaus BERNDS GmbH

WWW.BERNDS.COM

Abass Baraou

DER GLADIATOR VON OBERHAUSEN



Bei einem Kaffee im Marienviertel wirkt Abass Baraou entspannt. Hier, in Zaza's Espressobar, wird der Profiboxer gegrüßt, herzlich in den Arm genommen. Nach großem Kampf (und Sieg) im September stehen Familie und Freunde auf dem Programm. Schließlich ist Oberhausen Heimat. Stillhalten allerdings? Das liegt ihm nicht. Zur Abwechslung lief Baraou kürzlich einen Halbmarathon in Zürich.

„Ich habe so viel Energie. Ich muss beschäftigt sein und diese Energie in eine positive Richtung lenken." Nach der Rückkehr nach Miami – in Florida trainiert der gerade 32 Jahre alt gewordene Baraou – beginnt die Analyse des letzten Kampfes. „Ich bin mein größter Kritiker. Manchmal übertreibe ich es und bin zu harsch." Inzwischen habe er gelernt, besser damit umzugehen: „Ich beschäftige mich so lange mit dem vergangenen Kampf, bis ich alle Fehler abstelle."

Auch Niederlagen betrachtet er heute anders. „Als ich noch grün hinter den Ohren war, war ich sehr verbissen. Ich hatte kein Mitleid mit mir selbst. Ich habe mich selbst bestraft und so die Freude weggenommen." Heute versucht er, die Energie daraus zu nutzen. Sein Antrieb: sich selbst zu beeindrucken.

AM ENDE GAB ES APPLAUS

Wie sehr Baraou Menschen begeistern kann, erlebte er bei seinem Weltmeisterschaftskampf Anfang des Jahres, am 31. Januar boxte er in Puerto Rico vor 18.000 Zuschauern. „So eine Atmosphäre nehme ich auf. Es war so laut, die Leute haben mitgekreischt. Ich bin mit ohrenbetäubendem Buhen eingelaufen, am Ende gab es Applaus. Das nehme ich mit", berichtet der Profisportler, der nur knapp nach Punkten gegen Lokalmatador Xander Zayas verlor. „Bei diesem Kampf habe ich Herzen für mich gewonnen." Noch immer erreichen ihn Nachrichten aus Puerto Rico. „Ich nutze das als Feuer."

Sobald er in den Ring steigt, verändert sich etwas. Seine Mutter spreche von zwei Persönlichkeiten, erzählt Baraou. Er selbst nennt die andere Seite den „Gladiator". Seine Mutter sei seine größte Unterstützung, schaue die Kämpfe aber am Fernseher. Im Stadion möchte Baraou sie nicht haben: „Ich möchte nicht, dass sie im Stadion ist, das möchte ich ihr nicht zumuten."

ZUR BELOHNUNG GIBT ES CHEESECAKE

Abseits des Boxens darf es lockerer zugehen. Baraou fährt Rad, kickt mit Freunden, fährt Rollerblades und spielt Padel. Und wenn es süß sein darf: New York Cheesecake oder auch mal ein Donut.

Anfang kommenden Jahres könnte der nächste Kampf anstehen. Das Ziel ist klar: wieder Weltmeister werden. Und irgendwann wieder in Deutschland boxen. „Das werde ich verfolgen, wenn ich Weltmeister bin."

Oberhausen bleibt dabei sein Fixpunkt. Hier leben seine Mutter und seine Brüder. Hier erinnert er sich an die Wege zum Training, mit Tasche und Kopfhörern. „Hier hat alles angefangen. Ich sehe auch viele schöne Orte, wenn ich reise, aber hier merke ich, welche Schritte ich gemacht habe. Ich lebe die Vision, von der ich geträumt habe."



Anzeige

NOTTENKÄMPER
GmbH & Co. KG | Umweltdienste GmbH

TON IST NICHT = TON



Abbau und Aufbereitung von Dichtungston
Lieferung von Baustoffen
Containerdienst
Abbau und Aufbereitung von Dichtungston
Deponiebetrieb
Entsorgung von Böden, Aschen, Schlacken, Bauschutt und anderen mineralischen Stoffen
Industrie-Entsorgung

Hermann Nottenkämper GmbH & Co. KG
Eichenallee 1, 46569 Hünxe
T_02853 95690 0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de

Containerdienst von 3 bis 40 cbm
verschiedene Böden Bauschutt
Baumischabfall
sonstige mineralische Abfälle
Holz-/Altholzabfälle
Gartenabfälle
Hausentrümpelung
Mischabfälle



Nottenkämper Umweltdienste GmbH
Vogesenstrasse 30b, 46119 Oberhausen
T_0208 99427-0, F_02853 95690 99
info@nottenkaemper.de, www.nottenkaemper.de



ES BLEIBT SPANNEND!

RWO schließt Hinserie in der Regionalliga West als Tabellenerster ab

Es läuft derzeit mal so richtig gut für den SC Rot-Weiß Oberhausen in der Fußball-Regionalliga West. Zum Abschluss der Hinserie sicherten sich die Kleeblätter von Chefcoach Sebastian Gunkel schon vor dem letzten Spiel beim FC Gütersloh Platz 1 der Tabelle und verdienten sich damit den Titel des sogenannten Herbstmeisters, für den man sich natürlich aber nichts kaufen kann. Dennoch: Überragende 38 Punkte aus 16 Spielen sprechen für sich, RWO ist mit dem zweittorhungrigsten Angriff und der besten Defensive mit nur 13 Gegentoren aktuell auf Aufstiegskurs in Liga 3. Zu Beginn der Rückserie kommt am Samstag, 28. November (14 Uhr), noch der Bonner SC ins Stadion Niederrhein, eine Woche später gibt es die Auswärtspartie beim Schlusslicht in Lotte. Die für den 12./13. Dezember geplante Heimpartie gegen die U23 des VfL Bochum wird höchstwahrscheinlich ins neue Jahr verlegt, da an diesem Wochenende im Stadion das evo-Weihnachtssingen stattfindet. Für die RWO-Kicker geht es also nach dem Lotte-Spiel bis Anfang Januar in die Winterpause. Die werden die Rot-Weißen dann auch wieder für ein Trainingslager im türkischen Belek nutzen. Mitte Februar wird die Saison mit der Auswärtspartie in Köln fortgesetzt.

Bisheriges Saison-Highlight war sicherlich das Heimspiel gegen die U23 des deutschen Vizemeisters Borussia Dortmund vor zuvor nicht unbedingt erwarteten 6116 (!) Zuschauerinnen und Zuschauern – nahezu alle RWO-Fans, da der Gast keine Unterstützung dabeihatte. Dass es nach 90 intensiven Minuten im Spitzenspiel zwischen dem Tabellenführer RWO und dem Zweiten aus Dortmund auf dem Rasen letztlich 0:0 stand, tat der Begeisterung keinen Abbruch. Beide Teams zeigten technisch feinen Fußball, die Mehrzahl der Chancen gegen den mit vielen Jungtalenten gespickten BVB hatte vor allem in der Schlussphase RWO. Aber die Kugel wollte diesmal nicht ins gegnerische Netz.

Auch gegen die Dortmunder Borussen, wo es wieder eine tolle Choreografie gab, beeindruckte erneut die Unterstützung vor allem der Fans auf der Revierkraft-Tribüne, die das Gunkel-Team in dieser Saison zu starken Leistungen beflügelt. Bleibt zu hoffen, dass RWO auch künftig an die Zuschauerzahl aus dem Dortmund-Spiel anknüpfen kann – verdient hätte es die Mannschaft allemal.

Gut im Rennen ist RWO auch im Niederrheinpokal. Nach dem am Ende noch deutlichen 4:1-Sieg bei der SSVg. Velbert musste das Team um Kapitän Nico Klaß am 18. November im Viertelfinale beim Oberligisten SC St. Tönis antreten (Ergebnis nach Redaktionsschluss). Sollte RWO dieses Spiel siegreich bestritten haben, kommt es im neuen Jahr im Halbfinale zuhause zu einem echten Knaller gegen den Sieger aus der Partie zwischen den Drittligisten Fortuna Düsseldorf und MSV Duisburg. Neuer Cheftrainer von RWO 2 in der Fußball-Kreisliga A und Nachfolger von Günter Abel, von dem sich der Verein im Oktober getrennt hatte, wird Lars Mühlbauer. Der 49-Jährige trainierte in der Vergangenheit die SpVgg Sterkrade-Nord, die Sportfreunde Königshardt und zuletzt die SpVgg Sterkrade 06/07.



Alle Termine ohne Gewähr!

November **27** FREITAG

Frauenfilmveranstaltung „Endlich frei“
Zeche Alstaden, 18 Uhr

Tales From The Unknown II
Nazca Space Fox, Zen Trip, Kardeathian, Drucklufthaus, 19.30 Uhr

Staubfrau
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Eisbrecher
Konzert, Turbinenhalle 2, 19 Uhr

Nazca Space Fox, Zen Trip, Kardeathian
Konzert, Drucklufthaus, 19.30 Uhr

Hallelujah – Eine glanzvolle Bescherung
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

November **28** SAMSTAG

SC Rot-Weiß Oberhausen vs. Bonner SC
Fußball-Regionalliga West, Stadion Niederrhein, Anstoß 14 Uhr

Ritter Rost und der Yeti
Theater an der Niebuhrg, 15 Uhr

Ebertplätzchen
Vorweihnachtliches Viertelfest des Offenen Forums Marienviertel, Ebertplatz, 15 Uhr

Abenteuer aus dem Dschungelbuch
Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 16 Uhr

Laut4Future
Benefizkonzert mit 6 Bands, Drucklufthaus, ab 16 Uhr

Polonia Music Festival
Turbinenhalle, ab 17 Uhr

Magic Maxl
Zaubershow, Theater an der Niebuhrg, 19 Uhr

Caligula
Tragödie, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

UELHOF 2.0: Timeless Attack
Lost Pearls, Muriel Spark, Skylight, Resonanzwerk, 18.30 Uhr

Coroona
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

November **29** SONNTAG

Traditioneller Adventsmarkt am Haus Ripshorst
RVR-Besucherzentrum Haus Ripshorst, 10 bis 16 Uhr

ArtventMarkt
In Hostel Veritas, 11 bis 17 Uhr

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt (Innenhof Schloss Oberhausen), 17 Uhr

Abenteuer aus dem Dschungelbuch
Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 16 Uhr

Abends in der Firma
Komödie, Theater an der Niebuhrg, 16 Uhr

Night of the Proms
Rudolf Weber Arena, 18 Uhr

November **30** MONTAG

Nito Torres: Mitsingabend „Weihnachten“
Ebertbad, 20 Uhr (auch Di., 01.12., 20 Uhr!)

Dezember **1** DIENSTAG

Lesung zum Welt-Aids-Tag
Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Der Nussknacker
Grand Classic Ballett, Luise-Albertz-Halle, 19 Uhr

Dezember **2** MITTWOCH

Bridgerton
Streichquartett bei Kerzenschein, Zentrum Altenberg, 19 Uhr

Let’s Dance
Tanzshow, Rudolf Weber Arena, 19.30 Uhr

Dezember **3** DONNERSTAG

Brokeback Mountain
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Avatar
Konzert, Turbinenhalle 2, 19.30 Uhr

Frank Goosen: „Krippenblues – Neu abgemischt“
Ebertbad, 20 Uhr

China Crisis
Pop-Rock-Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

Matthias Schriefl’s Moving Krippenspielers
Jazz-Karussell im Gdanska, 20 Uhr

Dezember **4** FREITAG

Schmachtendorfer Nikolausmarkt
Marktplatz Schmachtendorf (bis 06.12.)

Bilderbuchkino: „Astrid Lindgren – Lotta kann fast alles“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 16 Uhr

Krawallbrüder
Konzert, Turbinenhalle 1, 18 Uhr (auch Sa., 05.12., 17 Uhr!)

Kipppunkte
Choreographischer Doppelabend, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Zwakkelmann & Band u. Angelika Express
Konzert, Drucklufthaus, 19.30 Uhr

die kaum unglaublichen + Dan Ganove + The Chimprellas
Konzert, Zentrum Altenberg, 20 Uhr

From Fall To Spring
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Was Sie schon immer über Weihnachten wissen wollten
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr (viele weitere Spieltermine bis einschl. 19.12.!)

Dezember **5** SAMSTAG

Adventsbasar in der Fabrik K 14
11 bis 18 Uhr, Eintritt frei! (auch So., 06.12., 11 bis 18 Uhr)

Ritter Rost und der Yeti
Theater an der Niebuhrg, 15 Uhr (auch So., 06.12., 14 Uhr!)

Eluveitie
Konzert, special guests: Pain u. Wolfheart, Turbinenhalle 2, 19 Uhr

New Basket ’92 Oberhausen vs. VfL AstroLadies Bochum
2. Damen-Basketball-Bundesliga, Halle Ost, Sprungball, 19.30 Uhr

Das Schwarz an den Händen meines Vaters
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Haui: „Spuren im Sand“
HP Lengkeit ist Haui, Ebertbad, 20 Uhr

Hallelujah – Eine glanzvolle Bescherung
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

Frank Lukas
Konzert, Resonanzwerk, 20 Uhr

Dezember **6** SONNTAG

Oberhausener Schallplatten- & CD-Börse
Luise-Albertz-Halle, 11 bis 16 Uhr

Giulia Loperfido (Klavier)
Klassikmatinee des Künstlerförder-vereins Oberhausen mit Verleihung des Dr. Eva-Maria Zbick-Künstlerförderpreises des Rotary Clubs Oberhausen Antony-Hütte, Ebertbad, 11 Uhr

Ritter Rost feiert Weihnachten
Kindertheater, Theater an der Niebuhrg, 11 Uhr

St. Antony entdecken
Industriearchäologischer Park sowie das Wohn- und Kontorhaus des Hüttendirektors, St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr
(Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Die Räuber
Schauspiel, Theater Oberhausen, 18 Uhr

Wilfried Schmickler: „Der tut’s noch“
Kabarett, Ebertbad, 19 Uhr

Polyphia
Konzert, Turbinenhalle 1, 19.30 Uhr

Dezember **7** MONTAG

Timm Beckmanns Liga der außergewöhnlichen Musikerinnen
Musikkabarett trifft Klassik, Ebertbad, 20 Uhr (auch Di., 08.12., 20 Uhr!)

Dezember **8** DIENSTAG

Gitarrissimo-Weihnachtskonzert
mit Martin Engelien, Gregor Hilden, Knuth Jerxsen, Jenn Tiger, Simon Novsky, Emanuele Martinez, Kai Weiner u. Wolfram Huschke, Gdanska, 19.30 Uhr

Alliteration am Arsch
Bastian Bielendorfer u. Reinhard Remfort live, Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Inna
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Dezember **9** MITTWOCH

Schülerinnen u. Schüler des Elsa-Brändström-Gymnasiums: „Am Anfang schreibt man für den Papierkorb“
Lesung, Literaturhaus Oberhausen im Gdanska-Theater, 19 Uhr

Caligula
Tragödie v. Camus, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Hagen Rether: „Liebe“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Dayseeker
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Dezember **11** FREITAG

Printenbuhrg Weihnachtsmarkt
Theater an der Niebuhrg, 16 bis 20 Uhr (auch Sa., 12.12., 12 bis 20 Uhr, u. So., 13.12., 12 bis 19 Uhr!)

André Kubiczek: „Nostalgia“
Lesung, Literaturhaus Oberhausen im Gdanska-Theater, 19 Uhr

Brokeback Mountain
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Fuzzing Nation u. LBC – Last bølt Ceremony
Konzert, Drucklufthaus, 19.30 Uhr

Fäaschtbänkler
Konzert, Turbinenhalle 1, 19.30 Uhr

Rüdiger Hoffmann: „Andererseits“
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Marco Gianni: „Keine Ahnung, was hier los ist, aber ich will dabei sein“
Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Barock
AC/DC Tribute Show, Turbinenhalle 2, 20.30 Uhr

Dezember **12** SAMSTAG

Monsterlaune
Interaktives Theater- u. Tanzstück für junges Publikum, Theater Oberhausen, 16 Uhr

Xwave
Konzert, Turbinenhalle 1, 18.30 Uhr

Dominum
Konzert, Turbinenhalle 2, 19 Uhr

Bounce
Bon Jovi Tribute, Ebertbad, 20 Uhr

Killa Hakan
Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

Orgi’s Weihnachtsshow
Resonanzwerk, 20 Uhr

Simple Strickts mit Die Shitlers & Feinstaub West
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Dezember **13** SONNTAG

Führung mit Kuratorin Nina Dunkmann durch die Ausstellung „Ruth Orkin“
Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 14 Uhr

Zu Gast beim Hüttendirektor
St. Antony-Hütte, 14.30 Uhr
(Anm. unter Tel. 02234 9921 555)

Pustekuchen, Schabernack und Plutimikation
Führung mit Kuratorin Dr. Sarah Hülsewig durch die Astrid-Lindgren-Ausstellung, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 15 Uhr

The King has left the Building
Liederabend mit dem Ensemble, Theater Oberhausen, 16 Uhr

Heavysaurus
Metal-Konzert, Turbinenhalle 1, 17 Uhr

Dezember **14** MONTAG

„Ich schreibe“
Poetry Jam der Schreibwerkstatt, Gdanska-Theater, 19 Uhr

Kai Magnus Sting & Das Spardosen-Terzett: „Unter Weihnachtsmännern“
Ebertbad, 20 Uhr
(auch Di., 15.12., 20 Uhr!)

The Dark Tenor – Akustische Weihnachten
Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Dezember **16** MITTWOCH

Marian Blessing makes her escape
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Dezember **17** DONNERSTAG

Caligula
Tragödie v. Camus, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Martin Sasse Trio: „Swinging Christmas“
Jazz-Karussell im Gdanska, 20 Uhr

Dezember **18** FREITAG

Eisheilige Nacht 2026 mit Subway to Sally, Fiddler’s Green, Manntra u. Saint City Orchestra
Turbinenhalle 1, 18 Uhr

Weihnachtspunkabend mit LiLi, Kreftich, Schockromantik u. one21
Drucklufthaus, ab 19.30 Uhr

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad, 20 Uhr (weitere Spieltermine bis Di., 22.12.!)

Goldplay
A Tribute to Coldplay, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Hallelujah – Eine glanzvolle Bescherung
Theater an der Niebuhrg, 20 Uhr

No Order – Post-Punk, Synth- & New Wave Party
Drucklufthaus, 21 Uhr

Dezember **19** SAMSTAG

Ritter Rost und der Yeti
Theater an der Niebuhrg, 15 Uhr (auch So., 20.12., 16 Uhr!)

Zeitlose Foxnacht X-Mas Edition
u.a. mit Norman Langen, NIC, Mike Bauhaus u. Alisha, Resonanzwerk, ab 18 Uhr

6. Altenberger Discofox-Nacht
Zentrum Altenberg, 19 Uhr

wXw
Wrestling-Show, Turbinenhalle, 19 Uhr

New Basket ’92 Oberhausen vs. Eimsbütteler TV
2. Damen-Basketball-Bundesliga, Halle Ost, Sprungball 19.30 Uhr

Christoph Maria Herbst u. Moritz Netenjakob lesen ihre Lieblingssatiren
Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Adzventzauslese mit Schauspieler Günter Alt
Fabrik K 14, 20 Uhr

Dezember **20** SONNTAG

Ritter Rost feiert Weihnachten
Kindertheater, Theater an der Niebuhrg, 11 u. 13 Uhr

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt, 17 Uhr

Vorweihnachtliche Begegnung in Königshardt
Theodor-Spiering-Platz, 15 bis 18 Uhr

Der Herr der Ringe: „Die Gefährten“
Soundtrack live zum Film, Rudolf Weber Arena, 17 Uhr

Es frohlocke überall
Weihnachtskonzert mit dem Sinfonieorchester Ruhr, Oberhausener Chören u. der Städtischen Musikschule, Luise-Albertz-Halle, 17 Uhr

Dezember **21** MONTAG

4. Charity-Spenden-Party mit Haushaltsauflösung
Otto-Weddingen-Str. 11, ab 12 Uhr

Dezember **22** DIENSTAG

Weihnachtskonzert des Männer-Quartetts Sterkrade-Heide
Propsteikirche St. Clemens in Sterkrade, 19 Uhr (auch Mi., 23.12., 19 Uhr!)

Superzeit
Gitarrissimo-Weihnachtskonzert, Gdanska, 19.30 Uhr

Dezember **23** MITTWOCH

Süßer die Vögel nie singen
Daniel Wiemer u. Nito Torres präsentieren die wohl beste Band aller Zeiten, Ebertbad, 20 Uhr

Dezember **25** FREITAG

Army of Hardcore-Festival
Turbinenhalle, 18 Uhr

Dezember **26** SAMSTAG

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt, 16 Uhr (auch Di., 29.12., 16 Uhr)

Dezember 27 SONNTAG

Ganz oder gar nicht – Ladies Night
Ebertbad, 19 Uhr
(weitere Termine bis So., 03.01.!)

Brokeback Mountain
Schauspiel, Theater Oberhausen, 19.30 Uhr

Dezember 28 MONTAG

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
Der Originalfilm mit
Live-Orchester, Metronom Theater, 16 und 19.30 Uhr

Dezember 31 DONNERSTAG

Silvesterkleinkunst mit Matthias Reuter u. Gästen
Theater Oberhausen (Studio), 18 Uhr

Lonely Hearts Club 4
Konzert, Theater Oberhausen, 20 Uhr
(anschl. ab 22 Uhr Silvesterparty!)

Januar 2 SAMSTAG

Onkelz-Tribute-Night
Turbinenhalle 2, ab 16 Uhr

Januar 3 SONNTAG

Aladin – Das Musical
Familienstück, Luise-Albertz-Halle, 15 Uhr

Januar 6 MITTWOCH

Wladimir Kaminer: „Müttertage“
Lesung, Ebertbad, 20 Uhr

Osan Yaran: „Wollen wir beginnen?“
Comedy, Luise-Albertz-Halle, 20 Uhr

Januar 7 DONNERSTAG

Neujahrskabarett 2027
Benjamin Eisenberg & Gäste, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 8 FREITAG

„Eine wie sie fehlt in dieser Zeit“
Erinnerungen an Astrid Lindgren, Lesung mit Autorin Katrin Hörnlein, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, 19 Uhr

ONKeL fISCH blickt zurück
Satirischer Jahresrückblick, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 9 SAMSTAG

Heino
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Januar 10 SONNTAG

Neujahrskonzert 2027 „Wiener Blut“
Sinfonieorchester Ruhr, Luise-Albertz-Halle, 11 Uhr

Parfenov Duo
Matinee des Künstlerfördervereins Oberhausen mit Iuliana Münch u. André Parfenov, Ebertbad, 11 Uhr

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt, 15 Uhr

Einar Fehrholz u. Studio Above & Bellow
Audiovisuelle Performance, Verein für aktuelle Kunst/Ruhrgebiet, Zentrum Altenberg, 18.30 Uhr

Orden Ogan
Konzert, Turbinenhalle 2, 19 Uhr

Januar 14 DONNERSTAG

Classico Ballett Napoli: „Schwanensee“
Luise-Albertz-Halle, 19 Uhr

Ingo Appelt: „Männer nerven stark“
Comedy, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 15 FREITAG

Mellow – Feel the Magic!
Zaubershow, Theater an der Niebuhrg, 19 Uhr (auch Sa., 16.01., u. So., 17.01., jeweils 17 Uhr!)

Epitaph
Gitarrissimo-Rockkonzert, Gdanska, 19.30 Uhr

André Wiersig: „Die Einsamkeit des Wassermanns“
Ein Abend zwischen Ozean, Musik u. Menschsein, Ebertbad, 20 Uhr

U.D.O
Konzert, Turbinenhalle 2, 20 Uhr

Januar 16 SAMSTAG

New Basket ’92 Oberhausen vs. WINGS Leverkusen
2. Damen-Basketball-Bundesliga, Halle Ost, Sprungball, 19.30 Uhr

Takida
Konzert, Turbinenhalle 1, 20 Uhr

Januar 17 SONNTAG

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt, 15 Uhr

Was war bloß los heute Nacht oder: Schatz, die Lampe hängt schief
Premiere
Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 17 Uhr

Januar 18 MONTAG

Alexandr Misko
Fingerstyle-Gitarren-Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Januar 20 MITTWOCH

A Country Night in Nashville
Metronom Theater, 19.30 Uhr

Januar 21 DONNERSTAG

Disco Mania – Die ultimative Live-Show der 70er und 80er Jahre
Metronom Theater, 19.30 Uhr

Heavytones
Konzert, Ebertbad, 20 Uhr

Das Pack
Konzert, Drucklufthaus, 20 Uhr

Januar 22 FREITAG

Pasión de Buena Vista
Tanz- und Musikshow aus Kuba, Metronom Theater, 19.30 Uhr (auch Sa., 23.01., 14.30 Uhr)

Norman Keil
Singer-/Songwriter-Konzert, Gdanska, 19.30 Uhr

Januar 23 SAMSTAG

Was war bloß los heute Nacht oder: Schatz, die Lampe hängt schief
Komödie, Kleinstädter-Bühne Sterkrade, Lito-Palast, 19 Uhr (auch So., 24.01, 17 Uhr!)

Januar 24 SONNTAG

Pippi Langstrumpf
Familienstück, Theaterzelt, 15 Uhr

Özcan Cosar
Comedy, Rudolf Weber Arena, 18 Uhr

George Michael Xperience
Tribute-Show, Metronom Theater, 18.30 Uhr

Januar 25 MONTAG

Ulrich Tukur & Die Rhythmusboys
Ebertbad, 20 Uhr
(auch Di., 26.01., 20 Uhr!)

Januar 28 DONNERSTAG

Flying Bach – Wenn Bach auf Breakdance trifft
Metronom Theater, 19 Uhr
(auch Fr., 29.01., 19 Uhr!)

Torsten Sträter: „Die Zyklopen von Saint-Tropez“
Comedy, Rudolf Weber Arena, 20 Uhr

Hans Gerzlich: „Ich hatte mich jünger in Erinnerung“
Kabarett, Ebertbad, 20 Uhr

Toxic Frogs
Celtic-Punk-Rock, support: Splintered, Drucklufthaus, 20 Uhr

Januar 29 FREITAG

Niebuhrger Lichterfest 2027
Theater an der Niebuhrg, 17 bis 22 Uhr
(auch Sa., 30.01., 17 bis 22 Uhr!)

Zed Mitchell Band
Gitarrissimo-Bluesrock, Gdanska, 19.30 Uhr

Michael van Merwyk & The Ollies
Blues-Konzert, Fabrik K 14, 20 Uhr

Oh! AUF DAUER!

CITY-ADVENTSZAUBER

Altmarkt, bis 20. Dezember

Di. bis Do. 16–20 Uhr
Fr. 16–22 Uhr
Sa. 12–22 Uhr
So. 12–20 Uhr

CENTRO-WEIHNACHTSMARKT

Promenade u. angrenzende Plätze, bis 23. Dezember

Mo. bis Do. 11–21 Uhr
Fr. 11–22 Uhr
Sa. 10–22 Uhr
So. 11–20 Uhr

GASOMETER OBERHAUSEN

Ausstellung „Mythos Wald“
(bis 28. November 2027)

Di. bis So. 10 bis 18 Uhr
(in den NRW-Ferien auch montags geöffnet)

www.gasometer.de

METRONOM THEATER

Die Schöne und das Biest
(27.11.2026–17.01.2027)

Paw Patrol Live! „Helden im Einsatz“
(03.02.–07.02.2027)

STOMP (09.-14.02.2027)

Cinderella – Das Musical:
„Wo drückt der Schuh?“ (17.02.-21.02.2027)

Falco meets Amadeus
(24.02. - 26.02.2027)

www.metronom-theater.de

AUSSTELLUNGSHALLE OBEX (RUHRORTER STR. 9A)

„Lego Jurassic World: Die Ausstellung“
(bis 04.04.2027)

Di. u. Mi. 10 bis 17.30 Uhr
Do. 10 bis 19.30 Uhr
Fr. 10 bis 18.30 Uhr
Sa., So. u. Feiertage 9 bis 19.30 Uhr

LVR-INDUSTRIEMUSEUM

Peter-Behrens-Bau (Essener Str. 80):

Dauerausstellung „Peter Behrens – Kunst und Technik“ (5. Etage)

Fr. 10 bis 17 Uhr
Sa. u. So. 11 bis 18 Uhr
(montags bis donnerstags geschlossen!)

St. Antony-Hütte und Industriearchäologischer Park:

Dauerausstellung „Wiege der Ruhrindustrie“

Sonderausstellung „Versorgt! – Betriebliche Fürsorge bei der GHH“
(bis 16. Mai 2027!)

Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr
Sa. u. So. 11 bis 18 Uhr

LUDWIGGALERIE SCHLOSS OBERHAUSEN

„Pustekuchen, Schabernack und Plutimikation – Astrid Lindgrens Welt in Bildern“
(bis 17. Januar 2027)

Ruth Orkin: Die Welt im Fokus – Fotografien zwischen 1940 und 1960 (18. Oktober 2026 bis 14. Februar 2027)

Di. bis So. 11 bis 18 Uhr

Artothek „Bilder leihen wie Bücher“:
Elsässer Str. 17 (Europahaus)

Mi. 16 bis 18 Uhr
Do. 13 bis 19 Uhr

www.ludwiggalerie.de

GEDENKHALLE SCHLOSS OBERHAUSEN

Dauerausstellung „Oberhausen im Nationalsozialismus 1933 bis 1945“

Di. bis So. 11 bis 18 Uhr
Eintritt frei!

www.gedenkhalle-oberhausen.de

BUNKERMUSEUM OBERHAUSEN – EHEM. KNAPPENBUNKER, ALTE HEID 13

Dauerausstellung: „HeimatFront – Vom ‚Blitzkrieg‘ in Europa zum Luftkrieg an der Ruhr“

Sonderausstellung: „Unterwelten. Orte im Verborgenen“ v. Peter Seidel (bis 13.12.2026)

Mi. u. So. 11 bis 18 Uhr

www.bunkermuseum-oberhausen.de

VEREIN FÜR AKTUELLE KUNST/RUHRGEBIET E.V.

Zentrum Altenberg (Hansastr. 20)

Martin Voswinkel: „Verneigung vor der Leere“ – Lichtinstallation (10. 01.–28.02.2027; Vernissage 10.01., 17 Uhr)

Fr. 15 bis 17 Uhr
Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 11 bis 14 Uhr

www.vfakr-oberhausen.de

Anzeige



NB IMMOBILIEN

Nadine Buhl

Ihre Immobilienmaklerin in Oberhausen

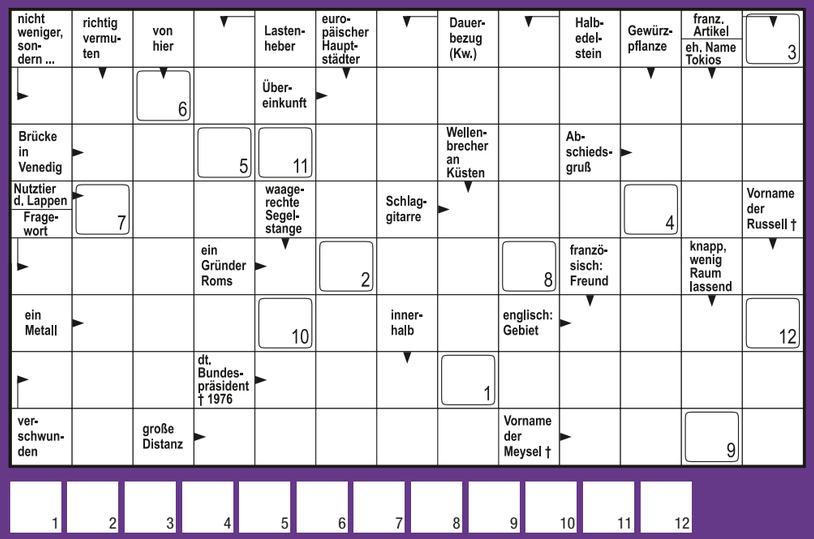
VERKAUF & VERMIETUNG
von Wohn- und Gewerbeimmobilien

- Verkauf von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern
- Vermietung von Wohn- und Gewerbeimmobilien
- Immobilieneinwertung
- Persönliche Beratung

JETZT UNVERBINDLICH BERATEN LASSEN!

Nadine Buhl
Immobilienmaklerin (IHK)
Steinbrinkstraße 274
46145 Oberhausen
Tel. 0208 30 67 22-0
mail@nb-immobilien.nrw
www.nb-immobilien.nrw

Mo-Do 10–18 Uhr - Fr 09–16 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Gewinnen Sie 5x 2 Tickets für das Neujahrskonzert 2027 „Wiener Blut" in der Luise-Albertz-Halle!



Mögen Sie klassische Musik wie z. B. die Walzer „Gold und Silber" von Franz Lehar oder „Wiener Blut" von Johann Strauß? Begeistern Sie die Operetten „Die lustige Witwe", „Die Csardasfürstin", „Die Dubarry" und „Die Fledermaus"? Dann sollten Sie sich das Neujahrskonzert 2027 des Sinfonieorchesters Ruhr, das am Sonntag, 10. Januar 2027 um 11.00 Uhr in der Luise-Albertz-Halle stattfinden wird, auf keinen Fall entgehen lassen. Und wenn Sie an unserem Kreuzworträtsel teilnehmen, können Sie sogar zwei von zehn Eintrittskarten gewinnen!

Senden Sie uns dazu einfach das Lösungswort mit dem Betreff „Oh!-Gewinnspiel" per E-Mail an ***redaktion@oh-stadtmagazin.de*** oder per Postkarte an OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH, Centroallee 269, 46047 Oberhausen. Bitte geben Sie auch Ihren Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie im Gewinnfall benachrichtigen können. Einsendeschluss ist der 11. Dezember 2026. Die Teilnahmebedingungen für unser Gewinnspiel finden Sie auf Seite 5 dieser Oh!.

Wir wünschen Ihnen viel Glück!

IGA 2027: ▶
Gärtnerische Vielfalt trifft auf Industriegeschichte



DAS KOMMT IM FEBRUAR

Die nächste Ausgabe von „Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" erscheint am 29. Januar 2027.



KARNEVAL IN OBERHAUSEN:
Die tollen Tage kommen!



MIT VIER FINGERN INS FETTNÄPFCHEN:
Die Simpsons in der Ludwiggalerie

IMPRESSUM

Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen
Erscheinungsweise: alle zwei Monate
(Januar, März, Mai, Juli, September, November)

Herausgeber:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
in Zusammenarbeit mit der Stadt Oberhausen
Geschäftsführer: Dr. Andreas Henseler
Redaktionsleitung: Marcel Sroka (V. i. S. d. P.)
Centroallee 269, 46047 Oberhausen

Redaktion:
Michael Kampmeyer, Helmut Kawohl, Nicole Lindemann, Michael Schmitz, Marcel Sroka, Jessica Tackenberg, Petra Weyland-Frisch

Redaktionsanschrift:
OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH
Centroallee 269, 46047 Oberhausen
E marcel.sroka@owtgmbh.de
T 0208 85036-33 (Marcel Sroka)

Fotos: CONTACT GmbH, Ebertbad, Uwe, Eichholz, evo, Gasometer Oberhausen GmbH/Thomas Wolf/Maike Simon, GHH Radsatz GmbH, Harald Hoffmann, IGA 2027, Jadriz, Markus Krampe Entertainment/Julian Spanhof/Jonas Diener/Paul Vogt/Julian Huke Photography/Pro-Event Entertainment GmbH, OrkinEngel Film and Photo Archive, OWT GmbH, RWO, Maike Simon, Stadt Oberhausen, Stadtsparkasse Oberhausen, STOAG GmbH, Theater Liberi/Nilz Boehme, Theater Oberhausen/Axel J. Scherer, Tom Thöne, Topgolf Oberhausen, Carsten Walden, Westfield Centro, privat, stock.adobe.com/RPL-Studio/PAPADOMUS/Jonaed/Horst/ Brad Pict/Bernd/tawatchai1990/MMollaretti/Milena Wi/ mimagephotos/miss irine/valerybrozhinsky

Konzept und Gestaltung:
CONTACT GmbH, Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen
T 0208 81080-15 | www.contact-gmbh.com

Projektleitung: Norbert Lamb, Michael Kampmeyer

Layout: Anne Beck

Anzeigenleitung:
CONTACT GmbH, Norbert Lamb
E lamb@contact-gmbh.com, **T** 0208 81080-50
Zum Steigerhaus 1, 46117 Oberhausen

Druck:
Die Wattenscheider Druckerei GmbH
Kantstraße 5–13, 44867 Bochum

Auflage: 105.000

Copyright:
Das Veröffentlichen von Text- und Bildmaterial sowie das Vervielfältigen, Ändern oder Verbreiten von Informationen aus diesem Stadtmagazin sind nur in Abstimmung mit dem Herausgeber gestattet.

„Oh! – Das Stadtmagazin aus Oberhausen" wird auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen. ***www.pefc.de***

Es erscheint mit Unterstützung von evo Energieversorgung Oberhausen AG, Gasometer Oberhausen GmbH, Gemeinschafts-Müll-Verbrennungsanlage Niederrhein GmbH, Ludwiggalerie Schloss Oberhausen, Stadtsparkasse Oberhausen, STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH, Theater Oberhausen, WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH.

PEFC
PEFC/04-31-1774
www.pefc.de

Advertorial

BARES FÜR WAHRES

Die Experten sind vom 30.11 bis 05.12. bei Juwelier Halm zu Gast



Die Begeisterung für Trödelshows im Fernsehen reißt auch nach vielen Jahren nach wie vor nicht ab. Kein Wunder, denn neben dem Unterhaltungswert werden Besitzer von Goldschmuck, goldenen Uhren, Diamanten, Luxus-Uhren und Bernsteinschmuck immer wieder positiv von den Taxierungen der Händler überrascht.

Auch Sie können dieses besondere Gefühl nun hautnah erleben, denn die Experten von „Bares für Wahres" sind vom 30.11 bis 05.12. bei Juwelier Halm, Ramgestr. 4, 46145 Oberhausen, ***Tel.: 0208 6350880*** oder ***0177 8616532*** zu Gast. Hier können Sie unverbindlich Werteinschätzungen Ihrer Besitztümer vornehmen lassen und wer weiß? Vielleicht entpuppt sich das begutachtete Exponat ja als wahre Rarität, die dem Besitzer eine hohe Summe einbringt. Denn bei hochwertigen Schmuckstücken, Art-Deco oder Markenschmuck dient der Materialwert lediglich als Basis und kann auch zu deutlich höheren Werteinschätzungen seitens unserer Experten führen. So kommt es vor, dass beispielsweise eine Rolex Daytona aus den 1960er Jahren, die damals nur 1.000 DM kostete, heute durch die sehr hohe Nachfrage bis zu 100.000 EUR erzielt.

GOLDSCHMUCK WIRD ZU BAREM ODER ZU GOLDBARREN

Profitieren Sie vom hohen Goldpreis und tauschen Sie Ihr Altgold in Bargeld um. Alternativ bieten wir Ihnen ab sofort auch die Möglichkeit, Ihr Altgold gegen LBMA-zertifiziertes Barrengold oder Krügerrand-Goldmünzen einzutauschen, denn Feingold ist eine gefragte Wertanlage, wie die Goldkursentwicklung der letzten 20 Jahre eindrucksvoll belegt.

Profitieren Sie von unserer hauseigenen Goldschmelze, die Ihnen einen zusätzlichen Preisvorteil beim Umtausch bietet.

Es lohnt sich also wie noch nie, nach verborgenen Schätzen zu Hause zu suchen. Unsere Experten taxieren nicht nur den genauen Wert, sondern erzählen auch Wissenswertes über das jeweilige Fundstück. Überzeugen Sie sich selbst! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JUWELIER Halm

Ramgestr. 4, 46145 Oberhausen
Tel.: 0208 6350880
oder 0177 8616532









Anzeige

BARES-FÜR-WAHRES-AKTION vom 30.11 bis 05.12.!

Nutzen Sie diese einmalige Chance! Professionelle Werteinschätzung und Barankauf vor Ort.

Sofort Bargeld
für
BRILLANTSCHMUCK
SILBERBESTECK-AUFLAGE
BRILLANTEN
LUXUSUHREN
SILBER
ZINN

Bares für Wahres

NEU: Tauschen Sie Ihr Bruch- oder Altgold auch gegen Goldbarren oder Goldmünzen, eigene Goldschmelze vorhanden!



Sofort Bargeld
für
GOLDSCHMUCK
ZAHNGOLD
GOLDBARREN
KORALLE
BERNSTEIN

Sie finden uns in den Geschäftsräumen bei Juwelier Halm, Ramgestr. 4, 46145 Oberhausen,
Tel.: 0208 6350880 oder 0177 8616532
An den Aktionstagen durchgehend von 10–18 Uhr geöffnet

JUWELIER Halm

























semmel.de

Tickets: eventim